



**OpenAir-Livemusik im Café**  
an Himmelfahrt:  
Die Tagesempfehlung  
DO / 14.5 / 19.30 Uhr



**Improtheater mit Wechselblick**  
Ein improvisierter Frühsommerabend  
FR / 15.5. / 20.00 Uhr



**FilmSpecial zur Artenvielfalt**  
Tagebuch einer Biene  
DO / 21.5. / 18.30 Uhr



**Kinsonachmittag für Senioren**  
Horst Schlämmer sucht das Glück  
MI / 27.5 / 14.00 Uhr



**Fahr zur Aar**  
Livemusik, Hüpfburg, Spielangebote...  
SO / 31.5 / ab 11.00 Uhr

MI / 6.5. / 18.00 Uhr

**Film im Originalton: Der Astronaut - Project Hail Mary**

SO / 10.5. / 11.00 Uhr, Filmstart: 13.00 Uhr

**KinoMatinée zum Muttertag mit Frühstück und Film:  
Das Drama - Nochmal auf Anfang**

MO / 25.5. / 11.00 Uhr, Filmstart: 13.00 Uhr

**KinoMatinée an Pfingstmontag mit Frühstück und Film:  
Horst Schlämmer sucht das Glück**

highlight des monats  
Start Kultursommer

**DIE GOLDENEN ZWANZIGER**

THE ROARING TWENTIES



**Ausstellungseröffnung  
Michael Schultes**  
SA 9.5. | 20 Uhr

**Konzert  
Diamonds & Pearls**  
SA 16.5. | 20 Uhr



# KREML

[www.kreml-kulturhaus.de](http://www.kreml-kulturhaus.de)

**Mai 2026**

KREML Kulturhaus  
65623 Zollhaus

Sonn- und  
Feiertag  
ab 11 / 15 Uhr

Samstag  
ab 15.00 Uhr

Mittagstisch  
Mittwoch  
11 -14 Uhr

Mittwoch,  
Donnerstag & Freitag  
ab 17 Uhr

Programm kino, Café & Kultur, Bildung,  
MGH, Tagungsräume, Waldkindergarten

**PCplus**  [www.PCplus24.de](http://www.PCplus24.de)  
 [support@pcplus24.de](mailto:support@pcplus24.de)

SERVICE & SUPPORT GMBH

 Reparatur Computer / Smartphone / Notebook  
 Telefonanlagen  Vor Ort Service  
 Server-/Netzwerktechnik  Kassensysteme


 LL-C Certification ISO 9001

Aarstraße 124 • 65629 Niederneisen • Telefon: 06432 - 644 833

## EDITORIAL/

### Kultursommer 2026

**Projekt 'Die Goldenen Zwanziger / The Roaring Twenties - Blick auf die kulturelle Avantgarde der westlichen Welt vor 100 Jahren und ihre Bedeutung für das heutige Kulturleben'**

 Mit dem Projekt 'Die Goldenen Zwanziger / The Roaring Twenties - Blick auf die kulturelle Avantgarde der westlichen Welt vor 100 Jahren und ihre Bedeutung für das heutige Kulturleben' will das Kreml Kulturhaus im diesjährigen Kultursommer gemäß seiner soziokulturellen Herkunft den Schwerpunkt auf einen bestimmten, sehr innovativen Abschnitt der Kulturgeschichte Deutschlands wie der gesamten westlichen Welt legen - ein Kultursommer-Programm also, das Elemente unterschiedlicher Kultursparten (u.a. Musik, Literatur/Philosophie, Film und Kunst) aus verschiedenen westlich geprägten Ländern (u.a. Deutschland, Frankreich, England, USA) miteinander verbindet, dabei aber nie deren epochalen Ursprung zu Beginn des letzten Jahrhunderts aus den Augen verliert. Im Kern sollen die in ihrem kulturellen Gehalt wertvollen Verbindungslinien zwischen einer vergangenen kulturgeschichtlichen Epoche, den Goldenen Zwanzigern, und ihren heutigen vielfältigen Darstellungsformen in Kunst und Kultur dargelegt werden.

Das Projekt setzt sich aus unterschiedlichen Beiträgen aus den Bereichen Musik, Theater/Kindertheater, Kunst/Ausstellungen, Philosophie/Literatur und Filmkunst zusammen, die es einer breiten Öffentlichkeit ermöglichen, das Thema in seiner ganzen Vielfalt zu erkunden. Den Auftakt für den Kultursommer im Kreml Kulturhaus soll die Fotoausstellung von Michael Schultes „Architektur der goldenen 20er“ bilden. In den zwanziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts gab es verschiedene neue Entwicklungen in Architektur und Kunst. Art Deco, Bauhaus, Expressionismus und Jugendstil prägten in diesen Jahren des vergangenen Jahrhunderts die Stadtbilder. Viele dieser Gebäude sind heute noch zu bewundern Nun sind wir wieder in 20er Jahren und es lohnt sich einen Blick 100 Jahre zurück zu machen.

Hier das komplette Programm:

SA 9.5.	20.00 Uhr	Kultursommer-Auftakt im Kreml: Die Goldenen Zwanziger / The Roaring Twenties. Ausstellungseröffnung Michael Schultes - 'Architektur der GOLDENEN ZWANZIGER' (Ausstellung vom 9.5. - 22.6.)
FR 15.5. - FR 2.10.	19.00 Uhr	Philosophischer Gesprächskreis: Walter Benjamin - 'Berliner Kindheit um neunzehnhundert', (14täglich)

 **Hollweg**  
IHR OPTIKER

**Katzenelnbogen**  
Untertalstraße 11  
06486/ 911960  
[www.hollweg-ihr-optiker.de](http://www.hollweg-ihr-optiker.de)

Website/  
Infos/ Aktionen



SA 16.5.	20.30 Uhr	Konzert Diamonds & Pearls'. Kaye-Ree und Martin Loos erwecken die goldene Ära der 1920er Jahre neu zum Leben. Jazz- und Swing-Standards aber auch zeitgenössische Songs neu interpretiert im Vintage-Feeling!
SA 6.6.	20.30 Uhr	Jazz-Konzert: Klangcraft & Songs der goldenen 20er
SO 7.6. - SO 4.10.	18.00 Uhr	Literaturseminar im Kreml: > Alfred Döblin - 'Berlin Alexanderplatz' > Hans Fallada - 'Kleiner Mann - was nun'
FR 10.7. - SO 30.8.	21.00 Uhr	OpenAir-Kino 2026 mit BestOf-Filmen und Filmen zum Kultursommerthema 'Die goldenen Zwanziger / The Roaring Twenties'
FR 28.8.	20.00 Uhr	Stummfilmvertonung Ralph Turnheim - Buster Keatons 'DER COWBOY - GO WEST POETRY'
SA 12.9.	20.00 Uhr	Impro-Theater: Wie vor 100 Jahren! Die große Wechselschleife 20er-Jahre Impro-Revue
SO 20.9.	16.00 Uhr	Kindertheater zum Weltkindertag: Theater Con Cuore - 'Tigerwild'
SO 27.9.	17.30 Uhr	Konzert Kathleen Fritz und Oksana Tarasova: 'Irgendwo auf der Welt' - ein musikalischer Streifzug mit Liedern und Klaviermusik zu den goldenen 20ern

Kreml Kulturhaus - Die Redaktion

**KREML MEHRGENERATIONENHAUS/**

Miteinander - Füreinander



**BEGEGNUNG UND AUSTAUSCH**  
**Offener Treff im KREML Café - Mittwochs immer mit Mittagstisch und einmal monatlich mit Alltagsgesprächen**

Jeden Mittwoch wird im Kreml-Café ein Mittagstisch für alle Generationen angeboten. Hier ist der richtige Ort, um mit netten Menschen gemeinsam zu Mittag zu essen. Der perfekte Treffpunkt für alle, die keine Zeit oder Lust haben, zu Hause zu kochen oder alleine zu essen. Es gibt jeweils ein leckeres Gericht inklusive einem Getränk zum Preis von 9,20 EUR. Der Speiseplan liegt im Kulturhaus aus und ist auf der KREML-Internetseite unter dem Menüpunkt 'Downloads' einsehbar. Kleine Portionen sind zum Preis von 7,80 EUR erhältlich. An jedem 2. Mittwoch im Monat trifft sich zudem eine Runde geselliger Menschen, um bei „Alltagsgesprächen“ zwanglos in Kontakt zu kommen. Hier gibt es während dem Essen (11.00 - 13.30 Uhr) oder danach die Möglichkeit, über verschiedene Themen zu plaudern. Der offene Treff ist außerdem samstags und sonntags ab 15.00 Uhr geöffnet. In Kooperation mit dem Seniorenbüro des Rhein-Lahn-Kreises 'Die Brücke'.

Menüplan für Mai

MI 6.5.	Spargelrisotto (V)
MI 13.5.	Caesarscher Salat mit Hähnchenbrust und Brot (Hier bieten wir alternativ auch ein Vegi-Gericht an)
MI 20.5.	Milchreis mit roter Grütze (V)
MI 27.5.	Spargelsuppe mit Brot (V)

**> Offener Treff mit Mittagstisch**  
 MITTWOCH jew. ab 11 Uhr, Kulturcafé

**> Offener Treff**  
 SA / SO jew. ab 15.00 Uhr, Kulturcafé

Anmeldung zum Mittagstisch: unter Fon 06430-929724, Kreml oder direkt im Café (bitte 1 Tag im Voraus)

**TU WAs GÜtes e.V. - Nachbarschaftshilfe Untere Aar**  
 TU WAs GÜtes e.V. ist ein Zusammenschluss von Personen, die zur Bewältigung des Alltags unabhängig von Alter, Geschlecht und Herkunft Hilfe benötigen oder Hilfe anbieten. Das alles ehrenamtlich ohne Aufwandsentschädigung. Mit dem Vereinsbüro unter dem Dach des Kreml-Kulturhauses in Zollhaus wird eine Anlaufstelle für Menschen geschaffen, die Hilfe bei der Bewältigung des Alltags im Rahmen von Nach-

barschaftshilfe benötigen. Diese kleineren Dienste wie Blumengießen, Hund ausführen im Falle von Verhinderung oder Krankheit, Hilfe beim Einkaufen oder Fahrten mit besonderem Unterstützungsbedarf zum Supermarkt oder Arzt können nach Vereinbarung abgerufen werden. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im Verein. Dies gilt auch für die Helfer, welche über den Verein Versicherungsschutz beim Helfen genießen. Jedes Angebot der Unterstützung ist willkommen!  
Info/Kontakt: unter Fon 0177-3198983 oder 06430-929724, Kreml

## ■ Generationentreff - Kino zum Feierabend

Zur Einstimmung auf das Wochenende werden beim ‚Generationentreff - Kino zum Feierabend‘ besondere, ausgewählte Filme angeboten. Vorab bzw im Anschluss bietet das Kreml-Café verschiedene kulinarische Leckereien. In Kooperation mit dem Seniorenbüro des Rhein-Lahn-Kreises ‚Die Brücke‘.

Folgende Filme stehen im Mai auf dem Spielplan:

FR	1.5.	17.30 Uhr	Nouvelle Vague
FR	8.5.	18.30 Uhr	Der Astronaut (Ü)
FR	15.5.	18.30 Uhr	Das Drama
FR	22.5.	18.30 Uhr	Ein Sommer in Italien – WM 1990
FR	29.5	18.30 Uhr	Horst Schlämmer sucht das Glück

**FREITAG** 1.5., 8.5., 15.5., 22.5., 29.5., 17.30 bzw 18.30 Uhr, Kinosaal  
**Eintritt:** 8,50 EUR / 9,50 EUR (Ü)  
**Hinweis:** Ausführliche Filmbeschreibungen unter Kino im Kreml  
**Tickets:** online über [www.kreml-kulturhaus.de](http://www.kreml-kulturhaus.de) oder Abendkasse  
**Info/Anmeldung:** unter Fon 06430-929724, Kreml

## ■ Offener Schachtreff für Geübte und Neulinge - Ein generationenübergreifendes Brettspiel

Bemerkenswert am Schach ist, dass sich unterschiedlichste Menschen am Brett treffen können. Partien mit einem Altersunterschied von vielen Jahrzehnten sind komplett normal. Anders als Uno, Kniffel, Mensch ärgere Dich nicht ist Schach kein Glück. Auch besagte Spiele machen viel Freude, haben aber immer den Beigeschmack, dass man selbst nicht zu 100% für seinen Erfolg verantwortlich ist. Schach fördert, eigenständig zu denken und Verantwortung zu übernehmen. Spielt man einen unüberlegten und fehlerhaften Zug, muss man mit den Konsequenzen daraus leben. Der Schachtreff lädt Interessierte herzlich ein. Das gemeinsame Schachspielen findet immer am ersten Dienstag im Monat unter der Leitung eines erfahrenden Trainers statt, der bei Interesse auch Tipps zu Verbesserung gibt. Wegen seines Potenzials, Generationen zu verbinden, ist es besonders schön, wenn Großeltern mit den Enkelkindern oder Eltern mit den Kindern kommen, um gemeinsam dieses Spiel zu spielen. Schachmaterial stellt der Leiter.

**DIENSTAG** 5.5., 17.00 - 19.00 Uhr, Medienraum  
**Leitung:** Mark Müller, Schachtrainer | Kursgebühr: keine  
**Info/Anmeldung:** bis zum Vortag unter Fon 01525-3610923 bzw  
**Mail:** [mark1707@web.de](mailto:mark1707@web.de)

## ■ Kinderquatsch und Kaffeeklatsch

Offenes Eltern-Kind-Café für ALLE Eltern mit Kindern bis zum Grundschulalter! Ein Treffpunkt für alle Familien, die gerne mal raus möchten, um sich mit anderen auszutauschen und mit den Kindern zu spielen und zu toben. Spielzeug und Beschäftigungsmaterial für Babys und Kleinkinder stehen bereit. Gelegenheit zum Kaffee- und Teekochen ist vorhanden. Jeden zweiten Mittwoch von 15.30 bis 17.00 Uhr im Haus der Familie in Katzenelnbogen, im Frühling/ Sommer dann im Kreml Kulturhaus. Sie erwarten Kaffee und Süßes sowie kleine Spielangebote. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Das Angebot ist kostenfrei! Es ist keine Anmeldung erforderlich!.

**MITTWOCH** 13.5., 27.5., 10.6., 24.6. (14-tägig), 15.30 - 17.00 Uhr,  
 Kreml Kulturhaus, Außengelände - Kultursaal

**Info/Anmeldung:** Kulturhaus Kreml Zollhaus, Fon 06430 - 929724 bzw  
**Mail:** [info@kreml-kulturhaus.de](mailto:info@kreml-kulturhaus.de) oder  
 Haus der Familie Katzenelnbogen, Fon 06486-7178 bzw  
**Mail:** [info@hdf-katzenelnbogen.de](mailto:info@hdf-katzenelnbogen.de)  
**Hinweis:** In den Herbst-/ Wintermonaten findet „Kinderquatsch und Kaffeeklatsch“ im 14-tägigen Rhythmus im Haus der Familie, K'elnbogen statt

## ■ Offener Stricktreff

Was die in New York und Berlin machen, können wir auch! Wir tauschen uns über die ‚Kunst an der Nadel‘ aus und helfen auch gerne Anfängern und Wiedereinsteigern die Strick- oder Häkelnadeln zu schwingen.

**MITTWOCH** 13.5., 19.00 - 21.00 Uhr, Medienraum  
**Leitung:** Anja Dietrich / Gabi Kitzler  
**Weitere Infos:** unter Fon 06430-928114, A. Dietrich

## ■ ELTERN/ KIND/ FAMILIE

### ■ Beratung zu sozialen und finanziellen Hilfen für Schwangere

Im Rahmen eines Angebotes der Beratungsstelle ‚donum vitae‘ Limburg erhalten werdende Eltern aus Rheinland-Pfalz u. Hessen Informationen zu finanziellen Hilfen. Das Angebot ist kostenfrei und vertraulich. Es besteht die Möglichkeit, Anträge an die ‚Bundesstiftung für Mutter und Kind‘ zu stellen. Anmeldung erbeten.

**DIENSTAG** Termin auf Anfrage, 9.00 - 11.00 Uhr, Erkerzimmer  
**Leitung:** Mitarbeiterin der Beratungsstelle ‚donum vitae‘, Limburg  
**Info/Anmeldung:** unter Fon 06431-408625 bei ‚donum vitae‘, staatl.  
 anerkannte Beratungsstelle für Schwangere und  
 Schwangerschaftskonflikte, 65549 Limburg, Diezer Str. 3

### ■ Jugendberatung - Jugendmigrationsdienst

Junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren erhalten Unterstützung und Beratung bei Fragen und Problemen im schulischen, beruflichen, finanziellen oder persönlichen Bereich. Die Mitarbeitenden unterstützen beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen, bei aufenthaltsrechtlichen Fragen und bei der Suche nach einem Deutschkurs. Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich und findet nur nach vorhergehender Terminvereinbarung statt.

**Termin:** nach Vereinbarung!  
**Ansprechpartnerin:** Maria Aßmann, Jugendberatungsstelle / Jugendmigrationsdienst des Diakonischen Werk Rhein-Lahn  
**Info/Anmeldung:** unter Fon 0170-1853121,  
**Mail:** [maria.assmann@regionale-diakonie.de](mailto:maria.assmann@regionale-diakonie.de)

### ■ Kinderkleider-Tauschladen ‚Burgilino‘

Seit einigen Jahren gibt es den Kleider-Tauschladen ‚Burgilino‘ unter ehrenamtlicher Leitung in den Räumlichkeiten des evangelischen Gemeindehauses in Burgschwalbach. Dieser Tauschladen bietet die großartige Möglichkeit, Kinderkleider nachhaltig zu nutzen. Er funktioniert, indem man nicht mehr benötigte Kinderkleidung tauscht oder einfach kostenlos weitergibt. Man muss also nicht immer neue Kleidung kaufen. Im Burgilino kann man auch einfach etwas mitnehmen ohne im Tausch etwas anderes dort zu lassen. Möchte man aber Kleidung in den Laden bringen, so sollte darauf geachtet werden, dass diese frisch gewaschen und ohne Löcher ist. Übliche Gebrauchsspuren sind kein Problem. Die Kleidung wird nach Saison und Größe entsprechend ausgestellt. Aus Platzgründen ist das Sortiment bis zur Kinderkleidergröße 122 und Schuhgröße 30 begrenzt. Es gibt keine festen Öffnungszeiten, das Burgilino wird flexibel auf Anfrage geöffnet und der aktuelle Termin per WhatsApp bekannt gegeben. Um auf dem Laufenden zu bleiben, gibt es die WhatsApp-Gruppe ‚Burgilino‘.

**Kontakt/Anmeldung:** unter Fon 0157-54799054, Dr. Anna Achenbach |  
 WhatsApp-Gruppe ‚Burgilino‘

## ■ Zum Tag der Familie: 'Kreativer Raum für uns'

Jedes Jahr am 15. Mai wird der internationale Tag der Familie gefeiert. Die eigene Familie bildet für viele Menschen ein starkes Netzwerk, aus welchem Energie und Verlässlichkeit geschöpft wird. Aus diesem Anlass stellt der Kreml in diesem Jahr die Beziehung zwischen Müttern und Töchtern über die Generationen hinweg in den Mittelpunkt. In unserem Kreativraum können Mütter, Tanten, Omas mit ihren Töchtern, Nichten, Enkelinnen ab 12 Jahren einen gemeinsamen Kreativtag verbringen. In diesem Kurs gehen die Teilnehmerinnen auf eine gestalterische, malerische Reise und entdecken deren individuelle und persönliche Ausdrucksweise. Da gibt es Experimente mit Formen und Farben, mit Farbschichten und Kontrasten, inspiriert von Musik und Fantasiereisen. Gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP.

SAMSTAG	9.5., 10.30-13.30 Uhr, Holzwerkstatt im KultWerk
Leitung:	Ruth Mohr, Künstlerin
Kursgebühr:	keine
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml
Kurstipp:	'Kreativer Raum für mich' vom 5.6. - 26.6., 18.30 - 20.30 Uhr, in der Holzwerkstatt des KultWerk - nicht nur für Frauen (siehe auch Vorschau)

## ■ MIGRATION/ INTEGRATION/ FLÜCHTLINGSHILFE

### ■ Beratung bei Wohnungsnotfällen, drohendem Wohnraumverlust und Obdachlosigkeit

Die Beratung richtet sich an Menschen, die ihre Miete nicht mehr bezahlen können, eine Räumungsklage erhalten haben oder bereits von Obdachlosigkeit betroffen sind. Des Weiteren wird Personen, welche in ordnungsrechtlicher Unterbringung und in ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen leben, Unterstützung angeboten. Gemeinsam mit den Ratsuchenden, versuchen wir eine Lösung zu erarbeiten und diese umzusetzen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich gerne und vereinbaren einen Termin. Die Fachberatungsstelle Wohnraumsicherung der Diakonie Rhein-Lahn bietet in den Räumen des Kreml Kulturhauses Beratungstermine nach vorheriger Absprache an.

Ansprechpartnerin:	Kim Wagenbrenner, Regionale Diakonie Rhein Lahn, Fon 0151-51674665, E-Mail:kim.wagenbrenner@regionale-diakonie.de
--------------------	---

### ■ Sprechstunde und Beratung für geflüchtete Menschen

Während der wöchentlichen Beratungszeit erhalten geflüchtete Menschen Asylverfahrensberatung und Sozialberatung in den Räumen des Kreml-Kulturhauses. Im Einzelnen gibt es Beratung zu verschiedenen Themen: Asylverfahrensberatung, Anhörungsberatung, Beratung zur Aufenthaltsverfestigung, Lebens- und Konfliktberatung/Sozialberatung, Beratung im Hinblick auf Arbeitsaufnahme oder Ausbildungsplatzsuche, Beratung von potentiellen Arbeitgebern. Darüber hinaus gibt es eine Vermittlung zu weiteren Beratungsangeboten. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

MITTWOCH	6.5, 13.5, 20.5, 27.5. / 9.00 - 12.00 Uhr Erkerraum / Kleiner Kultursaal
Leitung:	Georgios Beyer, Regionale Diakonie Rhein-Lahn
Info/Anmeldung:	unter Fon 0160-7066832, J. Beyer, Mail: georgios.beyer@regionale-diakonie.de bzw Fon 06430-929724, Kreml

### ■ Treffpunkt Lernen für Schüler bis 15 Jahre

Jeden Freitag ist multikulturelle Treffpunktzeit für Kinder und Jugendliche. Hier gibt es Hilfe beim Deutschlernen und individuelle Unterstützung bei den Hausaufgaben für Kinder und

Jugendliche bis 15 Jahre. Damit es ein toller Nachmittag wird, gehören Spaß und Spiel sowie kleine Ausflüge selbstverständlich dazu.

FREITAG	8.5, 22.5, 29.5., 15.00 - 17.00 Uhr, Begegnungsstätte Hahnstätten
Leitung:	Eva Korn
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml

## ■ LEBEN IM ALTER

### ■ NEU!! Personenzentrierte Beratung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Das begleitende Angebot richtet sich an Menschen in herausfordernden Lebenssituationen. Losgelöst vom Alltag, in einem geschützten Rahmen, in dem sich Ratsuchende aufgehoben und sicher fühlen dürfen, ist Raum zum „Durchatmen“ und zum Reflektieren/ Sortieren der aktuellen persönlichen Situation. Basierend auf einem humanistischen Menschenbild, bieten die Gespräche eine wertschätzende Begleitung und Unterstützung selbstbestimmt den eigenen Weg zu finden und zu gehen. Die Beratung durch Frau Rita Blecker-Krakor findet auf Anfrage und Terminvereinbarung kostenfrei statt. Ein Gesprächstermin dauert maximal eine Stunde.

Termin:	nach Vereinbarung!
Ansprechpartnerin:	Rita Blecker-Krakor
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder Mail an info@demenz-rhein-lahn.de

### ■ Projekt Demenzbegleitung: Café Zeitlos - Betreuungsgruppe für Menschen mit und ohne Demenz

Im ‚Café Zeitlos‘ verbringen Menschen mit und ohne Demenz gemeinsam mit engagierten Helfern sowie Fachpersonal ein paar schöne Stunden. Insbesondere bei demenzkranken Menschen sind die Angehörigen mit der ganz täglichen Betreuung und Beaufsichtigung oft überfordert und stoßen an ihre eigenen physischen und psychischen Grenzen. Sie erhalten durch die Betreuung im ‚Café Zeitlos‘ die benötigte Entlastung und können z.B. in Ruhe einkaufen oder sich nur mal Zeit für sich selbst nehmen. Zum Beschäftigungsprogramm gehören u.a. Gedächtnistraining, Singen, Sitzyoga, Sitztanz, Basteln, Gesellschaftsspiele, Kaffee trinken usw. Die Betreuung findet nach Anmeldung und Absprache an den vereinbarten Terminen statt. Die Betreuungskosten werden von der Pflegeversicherung erstattet. Zudem erhalten pflegende Angehörige Anregungen und Tipps für die Beschäftigung mit Demenzkranken sowie individuelle Beratung, Unterstützung und Hilfe bei Fragen zum Thema. Ein Projekt in Kooperation zw. DRK Mittelrhein und Kreml-Kulturhaus. In den Räumen des Dorfgemeinschaftshauses Burgschwalbach.

DI / DO	jewe. 14.00 - 18.00 Uhr, DGH Burgschwalbach
Info/Anmeldung:	unter Fon 0176-73235127, Petra Pütz, DRK oder 06430-929724, Silke Löhrl, Kreml

### ■ Kartenspielen am Nachmittag für Senioren

Haben Sie Lust, mal wieder Karten zu spielen? Ob Mau-Mau, Rommee oder Skat, ein Termin für alle Kartenspiel- und Skatfreunde aus Hahnstätten und Umgebung, die in geselliger Runde am Nachmittag ihrem Hobby frönen wollen. Jeden 1. bzw. 2. Donnerstag im Monat treffen sich Kartenfreunde jeden Alters im Gruppenraum des DOREAFamilie Pflegeheims in Hahnstätten. Hierdurch können auch die Bewohner der Einrichtung mit vielleicht schlechterer Mobilität in den Genuss der Gemeinschaft kommen. Bitte melden Sie sich an.

DONNERSTAG	7.5., 15.30 - 17.30 Uhr, DOREAFamilie Pflegeheim, Aarstr. 29, Hahnstätten
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-92619-116, DOREAFamilie, Frau Toth oder Mail: ek.hahnstaetten@doreafamilie.de bzw unter Fon 06430-929724, Kreml

■ **Kinonachmittag für Senioren mit Film:  
'Horst Schlämmer sucht das Glück'  
und anschl. Kaffeetrinken**



Gehen Sie doch mal wieder ins Kino! In loser Folge werden wieder besondere Kinonachmittage für Senioren organisiert. Treffen Sie sich mit Gleichgesinnten zu einem nachmittäglichen Kinobesuch

und anschließendem Kaffeetrinken im Kreml-Café. Auch wenn die häusliche Flimmerkiste zahlreiche Filme zeigt, ist das Kinoerlebnis doch etwas Besonderes. Vielleicht wäre das ja auch etwas für Ihren Gruppenausflug im Bekanntenkreis? Im Mai zeigen wir den Film 'Horst Schlämmer sucht das Glück' (Deutschland 2026 / Regie: Sven Unterwaldt / Darst.: Hape Kerkeling, Tahnee Schaffarczy, Laura Thomas, Meltem Kaptan / 93 Min. / FSK: ab 6 Jahren).

Zum Inhalt: Horst Schlämmer hat die Faxen dicke: Die Preise steigen, die Stimmung sinkt, die Kneipen schließen. Kurzum: Deutschland hat Rücken! Und zwar im Gesicht. Also geht der stellvertretende Chefredakteur des „Grevenbroicher Tagblatt“ auf eine große Reise mit noch größerem Ziel: Er will den Leuten ihr Lächeln wieder zurückbringen. Doch wie wird man glücklich. Schwere Zeiten verlangen nach klaren Antworten – und weil man die in Grevenbroich nicht finden kann, begibt sich Horst Schlämmer auf die Reise seines Lebens. Von Süddeutschland bis Sylt, von Büsum bis Berlin – per Anhalter, Krabbenkutter oder Schienenersatzverkehr. Er trifft Passanten, Promis und Psychologen, fragt knallhart nach und verliert, trotz vieler Rückschläge, nie seine Mission aus den Augen: Die Menschen wieder glücklich zu machen. Nach dem Rücken ist vor dem Rücken. Kaum hat er mit „Extrawurst“ und über 1 Million Besucher in den deutschsprachigen Kinos seine Beliebtheit unter Beweis gestellt, kommt Hape Kerkeling mit seiner Kultfigur Horst Schlämmer auf die Leinwand. Wie es sich für einen Journalisten alter Schule gehört, will Schlämmer den Glücksindex der Republik investigativ erkunden. Filmisch begleitet wird die Mission von der jungen Social-Media-Redakteurin Anna. „Das wird großes Kino. Ganz großes Kino!“ verspricht der nuschelnde Held im Trenchcoat. Eine situationskomische Pointen-Parade mit witzigen Horst-Weisheiten. - Und nach dem Film besteht die Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen im Kreml-Café.

**MITTWOCH** 27.5., 14.00 Uhr, Kinosaal / Kulturcafé  
**Eintritt:** 7,00 EUR  
**Info/Anmeldung:** unter Fon 06430-929724, Kreml bzw zum Kinofilm auch online oder Tageskasse  
**Hinweis:** Vorab können Sie auch gerne das Mittagsmenü im Kreml-Café wahrnehmen, welches immer mittwochs ab 12.00 Uhr serviert wird - an diesem Tag gibt es: Spargelsuppe mit Brot

■ **Online-Vortrag: ‚Kuren für pflegende Angehörige‘**

Nur, wer für sich selbst sorgt, kann anderen etwas geben. Die Pflege eines Angehörigen ist eine große Aufgabe. Sie kann sehr anstrengend sein und an die eigenen Belastungsgrenzen führen. Damit Pflegende gesund und belastbar bleiben, gibt es ein Angebot, das hilft, neue Kraft zu schöpfen, die Gesundheit zu stärken und sich selbst wieder in den Blick zu nehmen: Kuren für pflegende Angehörige.

Sie erhalten Informationen zur Antragstellung und Art der Angebote. Zudem ist genug Raum für Ihre Fragen eingeplant. Die Veranstaltung ist kostenfrei und wird über eine Zoom-Videokonferenz von der Initiative 55 +/- organisiert. Eine Anmeldung zur Teilnahme ist erforderlich.

**MITTWOCH** 27.5., 18.00 – 19.30 Uhr, via Zoom  
**Referentin:** Verena Ising-Volmer, stellv. Vorsitzende der Kath. Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung  
**Eintritt:** kostenfrei

**Betreuungsplätze frei!**



**Café Zeitlos**

Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz

**Info und Kontakt:**

Petra Pütz unter Fon 0176-73235127

**Info/ Anmeldung:** per E-Mail: [info@i55plusminus.de](mailto:info@i55plusminus.de) oder auf der Webseite/ in der App: [www.lene-online.de](http://www.lene-online.de)  
**Hinweis:** Der Einwähl-Link wird rechtzeitig per E-Mail zugesendet. Bei Fragen zur notwendigen Technik oder zur Nutzung von Zoom kontaktieren Sie bitte: Dieter Zorbach, Fon 06771-94974

■ **DIGITAL FIT - MEDIENKOMPETENZ**

■ **PC-Treff für Senioren**

Brauchen Sie Hilfe bei der Bedienung ihres Computers, wie z.B. im Internet surfen, e-Mails schreiben, Fotos versenden, WhatsApp benutzen, bei Ebay kaufen/verkaufen, mit dem Tablet oder Laptop spielen, Briefe schreiben, Bilder bearbeiten, Word, Excel, Power-Point benutzen, Laptopbenutzung oder Bedienung ihres neuen Smartphones? Die Computer-Lotsen unterstützen nach Bedarf beim Umgang mit dem Computer und helfen ehrenamtlich nach bestem Wissen.

**DIENSTAG** 5.5., 12.5., 19.5., 26.5.  
 9.00 - 11.00 Uhr, KultBox (barrierefreier Zugang)  
**Leitung:** Leo Hagedorn und das Team der Computerlotsen  
**Kursgebühr:** 3,00 EUR je Sitzung  
**Info/Anmeldung:** unter Fon 06430-929724, Kreml

■ **NACHHALTIGKEIT**

■ **Repair Café**

In einem monatlichen Repair Café können Interessenten ihre kaputten Haushaltsgegenstände selber unter Anleitung reparieren oder bei der Reparatur helfen. Dabei beruht alles auf gegenseitiger Unterstützung bei Reparaturen und Hilfe zur Selbsthilfe. In einer Zeit, in der Produkte eher neu gekauft als repariert werden, möchte das Repair Café es anders machen: Wir helfen uns gegenseitig, schonen die Umwelt und Spaß macht es auch. Bitte melden Sie sich auf unserer Webseite für Ihren Reparaturauftrag an. Um die Wartezeit zu verkürzen oder auch nur für einen kleinen Plausch zwischendurch, bieten wir Kaffee und Kuchen an.

**MONTAG** 18.5., 15.00 - 18.00 Uhr,  
 Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten  
**Hinweis:** Für Informationen zur Idee des Repair Café, bei Interesse an einer Mitwirkung oder bei einem Reparaturauftrag - sprechen Sie uns bitte an unter: Fon 0159-04834007 bzw. per Mail: [team@repaircafe-hahnstaetten.de](mailto:team@repaircafe-hahnstaetten.de) | [www.repaircafe-hahnstaetten.de](http://www.repaircafe-hahnstaetten.de)

**G Gehrke** Ihr Familienbetrieb  
 Innovation und Service für Wasser, Wellness und Wärme

**Ihr Fachmann für alle Hausinstallationen!**  
 Vaillant-Innovationspartner

Telefon: 06430 - 91 18 10 Fax: - 91 18 50

# KINDER- & JUGENDKUNSTSCHULE/

## Kinderfilm des Monats Mai: Die drei ??? - Toteninsel

GRETA



Justus, Peter und Bob freuen sich auf eine besondere Reise, doch schon bald stoßen sie auf ein rätselhaftes Geheimnis – nämlich das Rätsel der Sphinx. Der neue Fall führt die drei Detektive auf die Spur des Geheimbundes der Sphinx rund um den mysteriösen Archäologen Professor Phoenix. Seine Gruppe führt illegale Ausgrabungen durch und verkauft die so gewonnenen Kunstschätze. Schon bald startet der Geheimbund eine Expedition zur aktiven Vulkaninsel Makatao, auf der die Ruhestätte eines uralten Volkes liegt. Auf der „Toteninsel“ soll auch ein Fluch liegen: Niemand, der sie betritt, kommt lebendig zurück. Geheimnisvolle Hinweise, Spuren und überraschende Entdeckungen führen Justus, Peter und Bob immer tiefer in einen spannenden Fall. Teamarbeit und kluge Kombinationen sind gefragt. - „Die drei ??? – Toteninsel“ (Deutschland 2025 / Regie: Tim Dünschede / Darst.: Julius Weckauf, Nevio Wendt, Levi Brandl / 103 Min / FSK: ab 6 Jahren ) ist ein deutscher Jugendkriminalfilm von Regisseur Tim Dünschede. Hierbei handelt es sich um eine Adaption des gleichnamigen Romans von André Marx und um eine Fortsetzung zu „Die drei ??? und der Karpatenhund“ (2025). Der Film verbindet Abenteuer und Detektivarbeit mit Humor und Freundschaft, und lädt junge Zuschauerinnen und Zuschauer dazu ein, mitzurätseln und mitzudenken – ein packendes Kinoabenteuer für Fans und Neuentdecker.

FR / SA / SO / DO 1.5. / 2.5. / 3.5. / 9.5. / 14.5.,

16.30 (SA) bzw 15.30 Uhr (FR+SO+DO),

Kinosaal / Eintritt: 5,00 EUR

Tickets: online [www.kreml-kulturhaus.de](http://www.kreml-kulturhaus.de) oder Tageskasse

## Offener Schachtreff für Geübte und Neulinge - Ein generationenübergreifendes Brettspiel

Bemerkenswert am Schach ist, dass sich unterschiedlichste Menschen am Brett treffen können. Partien mit einem Altersunterschied von vielen Jahrzehnten sind komplett normal. Anders als Uno, Kniffel, Mensch ärgere Dich nicht ist Schach kein Glück. Auch besagte Spiele machen viel Freude, haben aber immer den Beigeschmack, dass man selbst nicht zu 100% für seinen Erfolg verantwortlich ist. Schach fördert, eigenständig zu denken und Verantwortung zu übernehmen. Spielt man einen unüberlegten und fehlerhaften Zug, muss man mit den Konsequenzen daraus leben. Der Schachtreff lädt Interessierte herzlich ein. Das gemeinsame Schachspielen findet immer am ersten Dienstag im Monat unter der Leitung eines erfahrenden Trainers statt, der bei Interesse auch Tipps zur Verbesserung gibt. Wegen seines Potenzials, Generationen zu verbinden, ist es besonders schön, wenn Großeltern mit den Enkelkindern oder Eltern mit den Kindern kommen, um gemeinsam dieses Spiel zu spielen. Schachmaterial stellt der Leiter.

DIENSTAG 5.5., 17.00 - 19.00 Uhr,

Medienraum

Leitung: Mark Müller, Schachtrainer

Kursgebühr: keine

Info/Anmeldung: bis zum Vortag unter Fon 01525-3610923 bzw

Mail: [mark1707@web.de](mailto:mark1707@web.de)

## Treffpunkt Lernen: für Schüler bis 15 Jahre

Jeden Freitag ist multikulturelle Treffpunktzeit für Kinder und Jugendliche. Hier gibt es Hilfe beim Deutschlernen und individuelle Unterstützung bei den Hausaufgaben für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre. Damit es ein toller Nachmittag wird,

gehören Spaß und Spiel sowie kleine Ausflüge natürlich dazu.

FREITAG 8.5., 22.5., 29.5., 15.00 - 17.00 Uhr,

Begegnungsstätte Hahnstätten

Leitung: Eva Korn

Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml

## Im Reich der Feen und Kobolde. Für Kinder von 4 - 8 Jahren

In diesem bunten und liebevoll gestalteten Kinderkurs tauchen die Kinder in die zauberhafte Welt der Kobolde und Feen ein. Durch fantasievolle Geschichten, kreative Spiele und kleine magische Übungen entdecken sie ihre eigene Vorstellungskraft, ihre Stärken und die Freude am gemeinsamen Erleben.

Spielerisch werden Kreativität, Achtsamkeit und Selbstvertrauen gefördert. Die Kinder lernen, ihrer Fantasie zu vertrauen, ihre Gefühle auszudrücken und sich als Teil einer wertvollen Gemeinschaft zu erleben.

FREITAG 8.5., 15.00 - 17.00 Uhr, KultBox

Leitung: Kerstin Otto-Laemmerhirt, Sozialpäd., Entspannungstherapeutin und Fachberaterin für Hochsensibilität

Kursgebühr: 22,00 EUR incl. Material und Snack

Info/Anmeldung: unter Fon 06120-9189540, K. Otto-Laemmerhirt, per

Mail: [KerstinOtto26@gmx.de](mailto:KerstinOtto26@gmx.de) |

[www.reiki-zentrum-rheingau-taunus.com](http://www.reiki-zentrum-rheingau-taunus.com)

## Fühle die Farben: Ein Workshop zum intuitiven Malen. Für Jugendliche / junge Erwachsene

In diesem intuitiven Malworkshop haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre künstlerische Seite zu entdecken und ihre eigenen einzigartigen Ausdrucksformen zu finden. Es gibt normalerweise keine festen Regeln oder Techniken, sondern es geht darum, den eigenen inneren Impulsen zu folgen und sich von der Intuition leiten zu lassen. Es ist eine kreative Reise, bei der es nicht darum geht ein perfektes Kunstwerk zu schaffen, sondern darum, den eigenen Ausdruck zu erforschen und zu genießen. In diesem Workshop malen wir mit hochwertigen Pigmenten auf Naturleinwand. Alles was mitzubringen ist, ist Neugierde und Zeit. Die Teilnehmerzahl ist auf max. fünf Personen begrenzt.

SAMSTAG 9.5., 10.30 - 14.30 Uhr,

Atelier Brandstädter, Niederneisen

Leitung: Claudia Brandstädter

Kursgebühr: 55,00 EUR zuzüglich Materialkosten

Anmeldung: unter Fon 0157-80259517, C. Brandstädter

Hinweise: Einzelworkshop 'Zeit für mich' nach Vereinbarung/

Jugendworkshop 'Mein Wunschbild' nach Anfrage

## Malworkshop für Kinder von 6 -12 Jahren: Van Gogh

Wir entdecken die Malerei von Van Gogh. Mit Acrylfarben experimentieren sie mit kräftigen Gelb-, Blau- und Grüntönen und entdecken spielerisch verschiedene Maltechniken. Dabei steht nicht die Perfektion im Vordergrund, sondern die Freude am kreativen Ausdruck. Die Kinder dürfen ihre Fantasie frei entfalten und ihre eigenen Versionen von Sternenhimmel, Sonnenblumen oder bunten Landschaften erschaffen. Der Workshop fördert nicht nur die Kreativität, sondern auch das Selbstvertrauen und die Feinmotorik der Kinder. Am Ende nehmen sie stolz ihr eigenes kleines Meisterwerk mit nach Hause - ein ganz persönliches Kunstwerk im Stil von Van Gogh.

Wir sind max. 6 Teilnehmer.

SAMSTAG 16.5., 10.30 - 13.30 Uhr,

Atelier Brandstädter Niederneisen

Leitung: Claudia Brandstädter

Kursgebühr: 43.00 EUR inkl. Material, Getränke/Snack

Anmeldung: unter Fon 0157-80259517, C. Brandstädter

## ■ Malen im Garten - Monet. Für Kinder von 5-12 Jahren

Wir gehen auf den Spuren des Malers Claude Monet. Wir folgen ihm in seinen wunderschönen blumenreichen Garten mit seinen Brücken und den Seerosen in seinem Teich. Wir lernen sein Leben und seine Bilder kennen. Mit der Staffelei und Farbe werden wir in KuKuNat's riesigem blumenreichen Garten mit Bach malen und ausprobieren, wie Monet die Farbe auf die Leinwand gebracht hat. Wir fangen den Augenblick ein.

> Kurs 1	
DIENSTAG	19.5., 26.5., 2.6., 9.6., 16.6., 14.45-16.15 Uhr, KuKuNat Netzbach
> Kurs 2	
DIENSTAG	19.5., 26.5., 2.6., 9.6., 16.6., 16.15-17.45 Uhr, KuKuNat Netzbach
Leitung:	Patricia Janning, Kunstpädagogin
Kursgebühr:	jew. 49,00 EUR + 16,00 EUR Materialkosten
Info/Anmeld.:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06430-925264, P. Janning oder per Mail: kontakt@kukunat.de
Hinweise:	Für Kinder des Kreativjahres 39,00 EUR zzgl Materialkosten; Aufgrund der aktuellen Situation können ukrainische Kinder kostenlos am Kurs teilnehmen

## ■ Kunst für Teenies: Für Jugendliche ab 13 Jahren

Yeah, ein neuer Kunstkurs für TEENIES in der Kunstwerkstatt KuKuNat! Hier kannst du mit allen Materialien kreativ arbeiten. Wir sammeln erst einmal all eure Interessen von Zeichnen, Druckgrafik, Malen, plastisches Gestalten, digitale Medien... Ihr entscheidet das Thema und das Material. Let's go creative!!! Für Jugendliche ab 13 Jahren.

DIENSTAG	19.5., 26.5., 2.6., 9.6., 16.6., 18.00 -19.30 Uhr, KuKuNat
Leitung:	Patricia Janning, Kunstpädagogin
Kursgebühr:	49,00 EUR zzgl. 16,00 EUR Materialkosten
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06430-925264, P. Janning oder per Mail: kontakt@kukunat.de
Hinweis:	Quereinstieg jederzeit möglich; für Jugendliche des Kreativjahres: kostenfrei; aufgrund der aktuellen Situation können ukrainische Kinder kostenlos am Kurs teilnehmen

## KINDERKINO IM KREML/

### ■ Die drei ??? - Toteninsel

Deutschland 2025 / Regie: Tim Dünschede / Darst.: Julius Weckauf, Nevio Wendt, Levi Brandl / 103 Min / FSK: ab 6 Jahren



Justus, Peter und Bob freuen sich auf eine besondere Reise, doch schon bald stoßen sie auf ein rätselhaftes Geheimnis – nämlich das Rätsel der Sphinx. Der neue Fall

führt die drei Detektive auf die Spur des Geheimbundes der Sphinx rund um den mysteriösen Archäologen Professor Phoenix. Seine Gruppe führt illegale Ausgrabungen durch und verkauft die so gewonnenen Kunstschätze. Schon bald startet der Geheimbund eine Expedition zur aktiven Vulkaninsel Makatao, auf der die Ruhestätte eines uralten Volkes liegt. Auf der „Toteninsel“ soll auch ein Fluch liegen: Niemand, der sie betritt, kommt lebendig zurück. Geheimnisvolle Hinweise, Spuren und überraschende Entdeckungen führen Justus, Peter und Bob immer tiefer in einen spannenden Fall. Teamarbeit und kluge Kombinationen sind gefragt..

„Die drei ??? – Toteninsel“ ist ein deutscher Jugendkriminalfilm von Regisseur Tim Dünschede. Hierbei handelt es sich um eine Adaption des gleichnamigen Romans von André Marx und um

eine Fortsetzung zu „Die drei ??? und der Karpatenhund“ (2025). Der Film verbindet Abenteuer und Detektivarbeit mit Humor und Freundschaft, und lädt junge Zuschauerinnen und Zuschauer dazu ein, mitzurätseln und mitzudenken – ein packendes Kinoabenteuer für Fans und Neuentdecker.

### ■ Woodwalkers 2

Deutschland 2025 / Regie: Sven Unterwaldt / Darst.: Emile Cherif, Oliver Masucci, Martina Gedeck, Lilli Falk, Hannah Herzprung / 102 Min / FSK: ab 6 Jahren



Für Carag, Brandon, Holly und Lou beginnt ein neues Schuljahr an der Clearwater High. Und das hat es in sich, denn das Naturschutzgebiet rund um die Schule ist in Gefahr.

Carags früherer Mentor Andrew Milling plant, den Wald rund um das Internat zu verkaufen - das Revier der Gestaltwandler! Puma-Wandler Carag und seine Freunde versuchen dies mit allen Mitteln zu verhindern, doch Milling hat einen Spion an der Schule und ist ihnen immer einen Schritt voraus. Ausgerechnet die Schneewölfin Tikaani kommt ihnen schließlich zur Hilfe. Doch kann Carag ihr wirklich trauen - und ist da vielleicht sogar mehr als Freundschaft zwischen den beiden?

Seit August 2016 geht die erfolgreiche Buch-Reihe „Woodwalkers“ über die Theken der Buchladen. Bisher sind sechs Bände in der ersten Staffel und sechs Bände in der zweiten Staffel erschienen. Gestaltwandler-Romane über den Puma-Jungen Carag und seine Freunde wurden bisher über 3,4 Mio Mal in Deutschland verkauft und in 27 Sprachen übersetzt. Der Film „Woodwalkers 2“ knüpft nahtlos an den ersten Teil der als Trilogie geplanten Kinderfilmserie an. Ähnliche faszinierende und packende Schulgeschichte wie im Vorbild Harry Potter.

### ■ Die Schatzsuche im Blaumeisental

Trickfilm / Frankreich 2025 / Regie: Antoine Lanciaux / 77 Min / FSK: o. A.



Endlich Ferien! Die 9-jährige Lucie fährt allein aufs Land - zu ihrer Mutter Caro, die in ihrem Heimatdorf eine spannende Ausgrabung leitet. Doch zwischen Hügeln, Wäldern und einer echten Burgruine entdeckt Lucie mehr als frische Landluft: Ein altes Familiengeheimnis wartet auf sie! Gemeinsam mit ihrem neuen Freund Yann, der frechen Gans Zerbinette und zwei plaudernden Blaumeisen stürzt sie sich kopfüber in ein aufregendes Abenteuer. Vom dunklen Burgkeller bis zu einem verlassenen Wohnwagen am Waldrand steckt ihre Schatzsuche voller Rätsel und Überraschungen.

Vieles hier erinnert an Abenteuerbücher à la Enid Blyton, an Filme wie „Die drei ???“ oder an Klassiker wie „Die Goonies“. Die bewährten Handlungselemente fehlen auch hier nicht - inklusive der geheimnisvollen Ruine und ihren dunklen Gängen. Alles mit einer freundlichen Grundstimmung. Ein äußerst liebevoll gestalteter Animationsfilm, der mit Herz, Humor und handwerklicher Raffinesse ein Sommerabenteuer erzählt, das wegen seiner menschlichen Wärme und nicht zuletzt wegen seines Plädoyers für gegenseitigen Respekt sowohl Kinder als auch Erwachsene anspricht.

### ■ Tagebuch einer Biene

Dokumentarfilm / Deutschland-Kanada 2021 / Regie: Dennis Wells / 92 Min / FSK: o. A.



Wie sieht ein Leben aus, das nur sieben Wochen lang ist? In 'Tagebuch einer Biene' wird der abenteuerlichen Reise einer einzigen Biene von ihrer Geburt (bzw. dem Schlupf) bis hin zur

Gründung eines neuen Bienenvolks in aufregenden Bildern gefolgt. Drei Jahre Dreharbeiten mit der neuesten Makrokameratechnik und eine spezielle Nachbearbeitung ermöglichen eine einmalige Bildsprache, mit denen der Filmemacher Dennis Wells ganz neue Einblicke in die Welt der

Bienen gibt. Erzählt wird diese Geschichte sehr einfühlsam von Anna Thalbach als „Winterbiene“ und ihrer Tochter Nellie Thalbach, die den Part der „Sommerbiene“ übernimmt.

„Tagebuch einer Biene“ ist ein phantastischer Film für Jung und Alt und ein Meisterwerk aus Makro-Kameratechnologie und CGI-Technik - dramaturgisch aufbereitet und mit atemberaubenden Bildern, die sowohl wissenschaftlich fundiert als auch sehr unterhaltsam sind. Ein spannender und mitreißender Naturfilm. Willkommen im großen Drama der kleinen Blütenstaubsammler.

### ■ Tierisch abgefahren - Rettet die Pets!

Trickfilm / Frankreich 2025 / Regie: Benoît Daffis, Jean-Christian Tassy / 86 Min / FSK: ab 6 Jahren



Als Waschbär Falcon einen Job annimmt, um den Freunden in seinem Viertel eine sorgenfreie Zeit zu ermöglichen, ahnt er nicht, dass er sich in das wildeste Abenteuer seines Lebens stürzt. Denn er landet in

einem in maximaler Geschwindigkeit rasenden, nicht zu stoppenden Zug voller putziger Haustiere und ohne Fahrer: Da ist Chaos auf den Schienen vorprogrammiert! Hinter dem mysteriösen Coup steckt Hans, ein Dachs mit Rachegehlüsten und einem verrückten Plan. Das Schicksal des Zuges hängt am seidenen Faden, und nur ein ungewöhnlicher Held kann es in die Pfote nehmen: Falcon muss die pelzigen und gefiederten Passagiere vereinen, um den Hochgeschwindigkeitszug zu stoppen. Dabei müssen sie alle immer neue Herausforderungen und Gefahrenmomente überstehen.

Animationsunterhaltung für Kinder made in Europe – dafür steht die französische Schmiede TAT Productions, die unter anderem Filme wie „Die wilden Mäuse“ und „Die Dschungelhelden – Das große Kinoabenteuer“ auf den Weg brachte. Aus demselben Haus kommt nun auch der turbulente Actionstreifen „Tierisch abgefahren – Rettet die Pets!“. Verneigung vor dem Actionkino der 1980er-Jahre – und das auf kindgerechte Weise.

### ■ Mein Freund Barry

Schweiz 2026 / Regie: Markus Welter / Darst.: Max Urbacher, Ulrich Tukur, Carlos Leal / 97 Min / FSK: ohne Altersbeschränkung

GRETA



Ende des 18. Jahrhunderts. Der 12-jährige Georg und sein älterer Bruder Alfons, Kriegswaisen aus der Inner-Schweiz, sind auf dem beschwerlichen Weg über den Grossen Sankt Bernhard und wol-

len in Italien ihr Glück suchen. Als Georg krank wird, lässt Alfons ihn im Hospiz zurück. Dort kämpft Georg gegen die Vorurteile der Novizen, insbesondere des Anführers Célestin. Eine zarte Freundschaft mit Resi, der Tochter des Hundeführers, hilft ihm, seine Schüchternheit zu überwinden. Georg pöppelt heimlich einen schwächlichen Welpen namens Barry auf. Doch als Célestin ihn verrät, muss Georg vor dem Prior um seine Zukunft kämpfen und erhält eine letzte Chance.

Die Schweizer Produktion „Mein Freund Barry“ erzählt von einem echten Hund, aber im Rahmen einer fiktiven Geschichte. Es ist die Geschichte des Bernhardiners Barry, der in einem Hospiz lebte und im Lauf seines Lebens mehr als 40 Menschen nach Lawinenabgängen gerettet hat. Im Film ist er auch ein Held, um ihn herum wird jedoch eine hübsche kleine Geschichte um einen Jungen gesponnen, der eine besondere Beziehung zu Barry hat.

### ■ Kino-Kolumne

Filme entstehen nach original Drehbüchern oder nach einer literarischen Vorlage, meistens einem Roman. Die Geschichte der Literaturverfilmungen ist so alt wie das Kino selbst. Ab dem Moment, wo Filme nicht mehr nur die Realität dokumentierten, sondern begannen fiktionale Geschichten zu erzählen, griffen Regisseure, Autoren, Produzenten gerne auf literarische Vorlagen zurück. Los ging's 1902 mit Méliès „Reise zum Mond“, frei nach Jules Verne.

Ein nicht geringer Anteil der Filme, die in den folgenden 125 Jahren entstanden, basieren auf Romanen, Erzählungen, Kurzgeschichten. Die meisten davon eher mäßig gehaltvoll, was dann für die Verfilmungen oft auch gilt. Deshalb hat sich zumindest die feuilletonistische Begleitung und Beobachtung des Filmgeschehens irgendwann mal darauf geeinigt, dass unter Literaturverfilmungen, Werke nach hochrangigen, „literarischen“ Büchern zu verstehen seien. Saubere Trennung von U- und E-Literatur also.

Beispiel: „Der Tod in Venedig“ nach Thomas Mann oder „Die Blechtrommel“ nach Günter Grass = Literaturverfilmung. „Friedhof der Kuscheltiere“ nach Stephen King = Genre, B-Picture, „Schund“. Eine Trennung, die erst mal einsichtig erscheint, auf den zweiten Blick jedoch wenig stimmig ist. Dass der Film „Friedhof der Kuscheltiere“ nämlich nicht gerade in die Filmgeschichte eingegangen ist, liegt weniger an der minderen Qualität der literarischen Vorlage, sondern an einem schwachen Regisseur, der uninspiriert filmische Dutzendware abgeliefert hat. Aber natürlich kann aus einem literarisch nicht allzu ambitionierten Roman durchaus ein großartiger Film werden.

Der vielleicht visionärste Filmregisseur überhaupt, Stanley Kubrick, hat z.B. alle seine Filme nach literarischen Vorlagen gedreht, die unter die Kategorie Unterhaltungsroman fallen. Zurück zu Stephen King. „Shining“ ist ein passables Frühwerk des Horrorautors, das erst durch die geniale Verfilmung Kubricks ins Rampenlicht rückte. King selbst betont seit 40 Jahren, den Film nicht zu mögen, er verfälsche das Buch. Womit er bewiesen hat, dass seine Vorstellung von Literaturverfilmung eher eindimensional ist. Und gekränkte Eitelkeit hinzu kommt.

Womit wir mitten in der Diskussion über Sinn und Unsinn, Art und Weise vom filmischen Umgang mit literarischen Vorlagen wären. Und vor allem der zentralen Frage: Was ist eigentlich eine gute Literaturverfilmung? Ein Blick in die Filmgeschichte zeigt, dass als gelungen geltende Literaturverfilmungen vor allem eines vermieden haben, nämlich sich sklavisch an die Vorlage zu halten, sie quasi nur zu bebildern.

Alle großen Literaturverfilmungen sind einen anderen Weg gegangen. Sie haben sich bei den zwangsläufigen Kürzungen der Geschichte auf deren erzählerischen Kern konzentriert und dabei den Geist der Vorlage beibehalten, vielleicht sogar vertieft oder erweitert. Eine gelungene Literaturverfilmung ist immer ein eigenständiges Werk, kann neben der Vorlage bestehen, kann sogar „besser“ sein.

Was sich bei niemand besser veranschaulichen lässt als wieder bei Kubrick. Die Vorlagen zu „2001“, „Clockwork Orange“, „Shining“, „Barry Lyndon“, „Full Metal Jacket“ sind mehr oder weniger vergessen. Die Filme haben nichts von ihrer Kraft verloren, gehören zum filmischen Weltkulturerbe.

Zwei der gelungensten Literaturverfilmungen der letzten Jahre sind sicherlich „Hamnet“ und „Zone of Interest“. Die Herangehensweise der Macher könnte dabei kaum unterschiedlicher sein. Der Film „Hamnet“ hält sich stark an die Grundgeschichte des Romans und achtet bei den notwendigen Kürzungen darauf, dass sie im Sinne einer poetischen Verdichtung vorgehen. „Zone of Interest“ hat mit der

Romanvorlage „Interessengebiet“ von Martin Amis eigentlich nur den geistigen Ansatz, die Schrecken des KZ Auschwitz zu beleuchten, gemein. Während der Film den Alltag der Familie Höß dokumentarisch-nüchtern darstellt, nutzt das Buch fiktive Charaktere und drei Erzählerstimmen, um dies zu erreichen. Geradezu ein Musterbeispiel dafür, wie weit sich eine Verfilmung von der literarischen Vorlage entfernen kann, ist der diesjährige Oscargewinner „One Battle After Another“. Der großartige Film von P.T. Anderson hat mit dem Roman „Vineland“ von Thomas Pynchon eigentlich nur ein paar zentrale Motive, aber kaum Handlungsstränge, gemein. Trotzdem (oder gerade deswegen?) gab's auch einen Oscar für's beste adaptierte Drehbuch. Ein Beispiel für eine sehr werktreue Romanverfilmung hatten wir erst vor ein paar Wochen bei uns. Joachim Meyerhoffs Roman „Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“ wurde quasi eins zu eins auf die Leinwand übertragen. Und dabei vielleicht etwas bieder bebildert. Wie auch immer, dem Publikum hat's gefallen. Der Film war ein Riesenerfolg, auch im Kreml.

Übrigens: Dass bei der filmischen Bearbeitung einer literarischen Vorlage gekürzt werden muss, stimmt meistens, aber nicht immer. Der geniale ungarische Regisseur Bela Tarr hat 1994 den Roman „Sátánstángo“ des Literatur Nobelpreisträgers László Krasznahorkai verfilmt. Der Film (ein magisches Erlebnis!!) läuft über 7 Stunden und 12 Minuten. Genauso lang dauert es, das Buch zu lesen.

Unsere Literaturverfilmung im Mai-Programm ist der SiFi Film „Der Astronaut - Project Hail Mary“ basierend auf dem Roman „Hail Mary“ des SiFi Autors Andy Weir. Von der literarischen Grundlage haben die Macher des Films nur die grobe Handlungsstruktur, die Storyline, übernommen. Weggelassen, weil als zu unfilmisch befunden, wurde die wissenschaftliche Grundierung des Stoffes. Aus einer komplexen literarischen Erzählung wurde eine mainstreamtaugliche im Genre beheimatete filmische Erzählung. In diesem Fall eine gelungene Transformation, die der Vorlage gerecht wird, ohne sie eins zu eins zu kopieren. Eine gute, überzeugende, zudem höchst unterhaltsame Literaturverfilmung.

Zum Schluss sei an dieser Stelle noch ein bisschen Vorfreude geschürt. Direkt nach der Sommerpause haben wir die Verfilmung der größten Geschichte aller Zeiten im Programm. Niemand anderes als Christopher Nolan hat sich nämlich „Die Odyssee“ von Homer vorgenommen.

*Kreml Programmkino - Thomas Lawetzky*

## ■ Nouvelle Vague

USA 2025 / Regie: Richard Linklater / Darst.: Guillaume Marbeck, Zoey Deutsch, Aubry Dublin / 106 Min. / FSK: ab 12 Jahren



Richard Linklaters Film „Nouvelle Vague“ ist eine Hommage an die Entstehung von Jean-Luc Godards Meisterwerk „Außer Atem“ („À bout de souffle“) im Paris der späten 1950er-Jahre. Der Film porträtiert das kreative Chaos während der Dreharbeiten und den revolutionären Geist der jungen Filmemacher, die damals Filmgeschichte geschrieben haben. Im Fokus stehen die Reibungen während der Produktion, die Beziehung zwischen Godard und der Hauptdarstellerin Jean Seberg sowie der unbedingte Wille zur Innovation.

Unter den herausragenden amerikanischen Independent Regisseuren der letzten 30 Jahre hat Richard Linklater schon immer eine Sonderstellung eingenommen. Seine Filmographie weist zum einen einen Hang zum Komödiantischen auf, zum anderen zum sehr Außergewöhnlichen bis hin zum Experimentellen. Denken wir nur an „Boyhood“ vor ein paar Jahren, wo er eine Adoleszenz über 10 Jahre filmisch begleitete. Jedes Jahr wurde nur 2 bis 3 Tage gedreht, man sieht einen Menschen aufwachsen, wie noch nie im Kino. In „Nouvelle Vague“ stellt er nun semidokumentarisch

die chaotischen Dreharbeiten von Godards Meilenstein „Außer Atem“ nach. In schwarz/weiß, im historischen 4/3 Bildformat und vor allem unglaublich witzig und unterhaltsam. Man sieht dilettantische Filmemacher, die mit dem Herzen bei der Sache sind und aus Versehen Filmgeschichte schreiben. Großartig.

## ■ Der Astronaut - Project Hail Mary

USA 2026 / Regie: Phil Lord + Chris Miller / Darst.: Ryan Gosling, Sandra Hüller, Liz Kingsman / 157 Min. / FSK: ab 12 Jahren



Der Naturwissenschaftslehrer Ryland Grace wacht eines Tages auf einem Raumschiff auf - Lichtjahre von zu Hause entfernt und ohne Erinnerung daran, wer er ist oder wie er dorthin gekommen ist. Als sein Gedächtnis nach und nach zurückkehrt, findet er heraus, was seine Mission ist: Er soll das Rätsel um eine mysteriöse Substanz lösen, die dazu führt, dass die Sonne erlischt. Um alles und jeden auf der Erde vor dem Aussterben zu bewahren, muss er auf sein wissenschaftliches Fachwissen und einige unorthodoxe Ideen zurückgreifen. Dabei führt eine unerwartete Freundschaft dazu, dass er all dies vielleicht nicht ganz allein tun muss.

Sehr gelungene Genre Variation, die den drohenden Weltuntergang (irgendwas stimmt mit der Sonne nicht) mal nicht als krawallige Apokalypse abbildet, sondern als humoriger SiFi Film, der auf Zusammenarbeit und Erfindungsreichtum bei der Lösung von Problemen setzt. Ryan Gosling ist toll als leicht verpeilter Sonnyboy, der nicht so recht weiß, wie ihm geschieht. Sandra Hüller spielt in ihrer ersten Hollywoodrolle eine etwas geheimnisvolle Wissenschaftlerin, die von der Erde aus, durchaus mit Humoreinschüben, die Mission managt. Der außerirdische Hauptdarsteller, mit dem stimmigen Namen Rocky, ist putzig und erinnert mehr an E.T. als an ein garstiges Weltraummonster der Marke Alien. Fazit: sieht toll aus und ist höchst unterhaltsam.

## ■ Das Drama - Noch mal auf Anfang

USA 2025 / Regie: Kristoffer Borgli / Darst.: Robert Pattinson, Zendaya, Alana Haim / 105 Min. / FSK: ab 12 Jahren



Emma Harwood ist eine Buchhändlerin aus Baton Rouge, der Hauptstadt von Louisiana. Sie ist mit Charlie Thompson verlobt, einem Museumsdirektor, der aus London stammt. Die beiden sind mitten in den Hochzeitsvorbereitungen. Doch plötzlich tauchen Zweifel auf. Emma entdeckt verstörende Geheimnisse über ihren zukünftigen Mann. Zunächst versuchen beide ihre Liebe zu retten. Aber das Bild einer harmonischen Beziehung bekommt immer mehr Risse.

Eine romantische Komödie aus dem Hause A24, da darf man was Besonderes erwarten. Und bekommt es geboten. „Das Drama“ ist eben keine typische Romcom, sondern ein Film mit Haken, Ösen, Wendungen und Überraschungen. Das Drehbuch ist schon mal sehr originell, da es die klassischen Vorstellungen von Beziehungsdramen mit Happyend hinterfragt und mit komischen auch schon mal absurden Momenten mischt. Sowas funktioniert nur, wenn die Chemie der beiden Hauptdarsteller stimmt. Was bei Robert Pattinson und Zendaya zutrifft. Sehr gelungen auch der Tonfall des Films, der Witz und Ernsthaftigkeit perfekt kombiniert.

## ■ The History of Sound

USA 2025 / Regie: Oliver Hermanus / Darst.: Paul Mescal, Josh O'Connor, Molly Price / 129 Min. / FSK: ab 6 Jahren



Im Jahr 1917 verschlägt es den zurückhaltenden und talentierten Musikstudenten Lionel vom ländlichen Kentucky an die Ostküste, wo er am Boston Conservatory seinen charmanten und selbstbewussten Kommilitonen David kennenlernt. Über ihre gemeinsame, tief empfundene Liebe zu traditioneller Folk-Musik kommen sich die beiden näher, doch dann wird David

als Soldat eingezogen. Einige Jahre später erreicht Lionel ein Brief, in dem David seinen Freund bittet, ihn auf einer Reise durch die Wälder von Maine zu begleiten. Die beiden Männer teilen nicht nur Momente inniger Zweisamkeit, sondern entdecken in den ländlichen Gemeinden auch fast in Vergessenheit geratene Folk-Musik. Das sehnsüchtig erwartete Wiedersehen, ihre leidenschaftliche Liebesgeschichte und die von ihnen gesammelte und bewahrte Musik werden den Verlauf von Lionels Leben für immer prägen.

**Dies ist ein sehr angenehm altmodischer Film, der seine Themen Freundschaft, Liebe, Leidenschaft ernst nimmt und darin eine große Emotionalität entfaltet. Musikalisch unterlegt ist das Ganze mit wunderschönen Folk-Balladen, eben jenen, die die beiden Musikliebhaber auf ihren Reisen entdecken. Ansonsten ist der Film eher wortkarg, Gefühle teilen sich über Blicke mit. Die Bilder sind von exquisiter Pracht und Herrlichkeit. Aber natürlich stehen die beiden großartigen Hauptdarsteller im Mittelpunkt. Paul Mescal und Josh O'Conner sind zurecht zwei der angesagtesten Stars des Arthauskinos. In Amerika ist der Film mit dem Meisterwerk „Brokeback Mountain“ verglichen worden.**

## ■ Rose

Schweiz 2025 / Regie: Markus Schleizer / Darst.: Sandra Hüller, Carl Braun, Robert Gwisdek / 94 Min. / FSK: ab 12 Jahren



In den Wirren des 30-jährigen Krieges erscheint ein mysteriöser Soldat in einem abgeschiedenen protestantischen Dorf. Schweigsam, schmal, das Gesicht durch

eine Narbe entstellt. Der Fremde behauptet, Erbe eines seit langem verlassenen Gutshofs zu sein, und kann ein Dokument vorlegen, das seinen Anspruch bestätigt. Zum großen Missfallen der Dorfgemeinde. Allerdings setzt der Fremde alles daran, hier sein Glück zu finden. Sein Streben nach Anerkennung und Akzeptanz werden aber durch sein Geheimnis erschwert: Unter falscher Identität, unter falschem Namen und unter Vortäuschung eines falschen Geschlechts hat der Soldat seinen Weg in das Dorf genommen. Doch um seine Ziele zu erreichen, wird er auch nicht vor der Unmöglichkeit einer arrangierten Ehe mit der Tochter eines Großbauern zurückschrecken. Denn wer so weit gekommen ist, hält bald alles für möglich.

Wie schön, dass Sandra Hüller trotz Ausflügen nach Hollywood, dem deutschsprachigen Arthaus treu bleibt. In „Rose“ spielt sie einen Mann bzw. eine Frau, die einen Mann spielt. Mit einem künstlichen männlichen Primärgeschlechtsmerkmal in der Hose. Der Film wurde in brillantem schwarz/weiß im Harz gedreht und als universelle Parabel angelegt. Und klar: Sandra Hüller als rätselhafte und wenig sympathische Figur ist wie immer sensationell.

## ■ Der Teufel trägt Prada 2

USA 2026 / Regie: David Frankel / Darst.: Meryl Streep, Anne Hathaway, Emily Blunt / 117 Min. / FSK: ab 12 Jahren



In „Der Teufel trägt Prada 2“ kämpft die inzwischen am Karriereende stehende Miranda Priestly mit dem Magazin Runway ums Überleben in der digitalen Medienwelt. Ihre ehemalige Assistentin Emily Charlton ist nun eine mächtige Managerin in einem Luxuskonzern und kontrolliert die Werbegelder, die Miranda dringend benötigt, was zu einer neuen Dynamik führt. Auch Andy Sachs kehrt in diese glamouröse, aber intrigante Welt zurück.

Der Charme der ursprünglichen Komödie vor 20 Jahren lag vor allem an der tollen Besetzung, der prächtig funktionierenden Chemie der Figuren und dem ebenso treffend wie bissig gezeichneten Milieu. Und da alle inklusive Regisseur David Frankel und Drehbuchautorin Aline Brosh McKenna auch in Teil 2 an Bord sind, hat sich daran auch nichts geändert. Der Tonfall des Films ist also geblieben, neue Themen wie die digitale Welt und die MeToo Debatte sind hinzugekommen.

## ■ FILMKUNST im Krenl

### ■ Der Tod ist ein Arschloch

Dokumentarfilm / Deutschland 2025 / Regie: Michael Schwarz / 82 Min. / FSK: ab 6 J.  
Bestsellerautor Eric Wrede, bekannt als Deutschlands wohl unkonventionellster Bestatter, und sein Team nehmen uns in „Der Tod ist ein Arschloch“ mit auf eine ebenso berührende wie schonungslos ehrliche Reise an den Rand des Lebens. Zwischen Krematorien, Wohnzimmern voller Erinnerungen und Gesprächen mit Trauernden entsteht ein Film, der dem Tod nicht ehrfürchtig die Hand reicht, sondern ihm frech ins Gesicht lacht. Mit Witz, Wärme und viel Empathie stellt der Film die Frage: Warum verdrängen wir das Unvermeidliche so konsequent - und was würde passieren, wenn wir den Tod endlich ins Leben lassen? Eric Wrede öffnet Türen zu einem neuen Umgang mit Abschied, Schmerz und Erinnerung - dabei ist er mal provokant, mal tiefgründig, aber immer menschlich. „Der Tod ist ein Arschloch“ ist kein trockener Dokumentarfilm, sondern ein mutiges Porträt über das Sterben in unserer Gesellschaft.

### ■ Triegel trifft Cranach -

#### Malen im Widerstreit der Zeiten

Dokumentarfilm / Deutschland 2024 / Regie: Paul Smaczny / 101 Min / FSK: o. A.  
Der Film von Paul Smaczny dokumentiert über mehrere Jahre die Neugestaltung des Altaretabels im Naumburger Dom durch den Künstler Michael Triegel. Das eindrucksvolle Werk, das die Tradition von Lucas Cranach d. Ä. in die Gegenwart überführt, war nach seiner Einweihung Gegenstand intensiver Debatten, wurde zweimal auf- und wieder abgebaut und hat nun seinen vorübergehenden Platz im Vatikan gefunden. Im Kern richtet der Film den Blick auf die Entstehung dieser außergewöhnlichen Arbeit. Von den ersten Skizzen bis zur Fertigstellung wird so der Weg eines künstlerischen Prozesses sichtbar, in dem handwerkliche Präzision, geistige Auseinandersetzung und gestalterische Entscheidungen zu einem vielschichtigen Werk zusammenfinden. Regisseur Paul Smaczny („Die Thomaner“) begleitet den Maler Michael Triegel über mehrere Jahre und zeigt überaus detailliert und erkenntnisreich das Entstehen eines bedeutenden Kunstwerkes. Dabei öffnet Triegel nicht nur die Türen zu seinem Atelier, sondern gewährt tiefe Einblicke in sein Verständnis von Leben, Kunst und Religion.

### ■ Ein Sommer in Italien - WM 1990

Dokumentarfilm / Deutschland 2026 / Regie: Vanessa Goll, Nadja Kölling / 93 Min. / FSK: o.A.  
Italien im Sommer 1990: Deutschland wird zum dritten Mal Fußball-Weltmeister und erlebt eine der größten Sternstunden der deutschen Sportgeschichte. Unvergessen und unvergesslich ... das sagt sich leicht, aber mit Blick auf den Sommer 1990 gibt es vieles, was sich ins Gedächtnis eingepägt hat. Es war der Sommer nach dem Mauerfall und vor der Wiedervereinigung, als eigentlich nichts funktioniert hat, aber die Stimmung in Deutschland trotzdem blendend war. Mitten in diesen verrückten Sommer fiel die Fußball-WM in Italien mit dem Sieg der deutschen Mannschaft im Finale gegen Argentinien, unvergesslichen Viertel- und Halbfinalspielen gegen die Niederlande und England. Die Dokumentation von Vanessa Goll und Nadja Kölling erzählt die Geschichte dieser Fußball-WM ausschließlich aus Sicht der damaligen Spieler, so wie nur sie es damals auf und neben dem Platz erlebt haben, bebildert mit bislang unveröffentlichten Aufnahmen. Eine ebenso erfrischende wie erhellende Perspektive. Nah, authentisch, persönlich und voller Emotionen holt der Kino-Dokumentarfilm das Publikum zurück in jenen Sommer, der Deutschland verzauberte. Gerade vor der vom Paten der Fifa - Präsident Gianni Infantino ist gemeint - aufgeblähten Mega-Fußball-WM 2026 in den USA, Kanada und Mexiko ist der Film eine wohlthuend-nostalgische Erinnerung an Zeiten, als der Fußball noch normal und die Trikots nicht retro waren, sondern eben einfach so aussahen.

## ■ Nouvelle Vague

USA 2025 / Regie: Richard Linklater / Darst.: Guillaume Marbeck, Zoey Deutch, Aubry Dublin / 106 Min. / FSK: ab 12 Jahren

Richard Linklaters Film „Nouvelle Vague“ ist eine Hommage an die Entstehung von Jean-Luc Godards Meisterwerk „Außer Atem“ („À bout de souffle“) im Paris der späten 1950er-Jahre. Der Film porträtiert das kreative Chaos während der Dreharbeiten und den revolutionären Geist der jungen Filmemacher, die damals Filmgeschichte geschrieben haben. Im Fokus stehen die Reibungen während der Produktion, die Beziehung zwischen Godard und der Hauptdarstellerin Jean Seberg sowie der unbedingte Wille zur Innovation.

Unter den herausragenden amerikanischen Independent Regisseuren der letzten 30 Jahre hat Richard Linklater schon immer eine Sonderstellung eingenommen. Seine Filmographie weist zum einen einen Hang zum Komödiantischen auf, zum anderen zum sehr Außergewöhnlichen bis hin zum Experimentellen. Denken wir nur an „Boyhood“ vor ein paar Jahren, wo er eine Adoleszenz über 10 Jahre filmisch begleitete. Jedes Jahr wurde nur 2 bis 3 Tage gedreht, man sieht einen Menschen aufwachsen, wie noch nie im Kino. In „Nouvelle Vague“ stellt er nun semidokumentarisch die chaotischen Dreharbeiten von Godards Meilenstein „Außer Atem“ nach. In schwarz/weiß, im historischen 4/3 Bildformat und vor allem unglaublich witzig und unterhaltsam. Man sieht dilettantische Filmemacher, die mit dem Herzen bei der Sache sind und aus Versehen Filmgeschichte schreiben. Großartig.

## ■ Horst Schlämmer sucht das Glück

Deutschland 2026 / Regie: Sven Unterwaldt / Darst.: Hape Kerkeling, Tahnee Schaffarczy, Laura Thomas, Meltem Kaptan / 93 Min. / FSK: ab 6 Jahre

GRETA



Horst Schlämmer hat die Faxen dicke: Die Preise steigen, die Stimmung sinkt, die Kneipen schließen. Kurzum: Deutschland hat Rücken! Und zwar im Gesicht. Also geht der

stellvertretende Chefredakteur des „Grevenbroicher Tagblatt“ auf eine große Reise mit noch größerem Ziel: Er will den Leuten ihr Lächeln wieder zurückbringen. Doch wie wird man glücklich. Schwere Zeiten verlangen nach klaren Antworten – und weil man die in Grevenbroich nicht finden kann, begibt sich Horst Schlämmer auf die Reise seines Lebens. Von Süddeutschland bis Sylt, von Büsum bis Berlin - per Anhalter, Krabbenkutter oder Schienenersatzverkehr. Er trifft Passanten, Promis und Psychologen, fragt knallhart nach und verliert, trotz vieler Rückschläge, nie seine Mission aus den Augen: Die Menschen wieder glücklich zu machen..

Nach dem Rücken ist vor dem Rücken. Kaum hat er mit „Extrawurst“ und über 1 Million Besucher in den deutschsprachigen Kinos seine Beliebtheit unter Beweis gestellt, kommt Hape Kerkeling mit seiner Kultfigur Horst Schlämmer auf die Leinwand. Wie es sich für einen Journalisten alter Schule gehört, will Schlämmer den Glücksindex der Republik investigativ erkunden. Filmisch begleitet wird die Mission von der jungen Social-Media-Redakteurin Anna. „Das wird großes Kino. Ganz großes Kino!“ verspricht der nuschelnde Held im Trenchcoat. Eine situationskomische Pointen-Parade mit witzigen Horst-Weisheiten à la: „Fischer haben’s nicht leicht. Außer sie heißen Helene.“ Weißte Bescheid!

## ■ Calle Málaga - Ein Zuhause in Tanger

Frankreich 2025 / Regie: Maryam Touzani / Darst.: Carmen Maura, Marta Etura, Maria Alfonsa Rosa / 117 Min / FSK: ab 12 Jahren

María Ángeles, 79, ist tief verwurzelt im spanischen Viertel von Tanger. Ihre Wohnung in der Calle Málaga - voller Erinnerungen, Blumen und antiker Schätze - ist ihr ganzer Stolz. Vom Balkon aus beobachtet sie das bunte Treiben der Stadt - ruhig, zufrieden, in ihrer eigenen Welt. Doch als ihre Tochter Clara die Wohnung verkaufen will, gerät alles ins Wanken. Statt ins Seniorenheim zu ziehen, stellt sich María Ángeles quer. Mit Witz, List und Herz kämpft sie um ihr Zuhause. Überraschend findet sie dabei neue Nähe,

Lebenslust und eine Liebe, die sie längst verloren glaubte.

„Calle Málaga – Ein Zuhause in Tanger“ ist ein feinfühlig inszeniertes Drama über gelebtes Leben, Älterwerden, Familie, Herkunft und Identität, das seine Geschichte weniger über große Wendungen als über Stimmungen und zwischenmenschliche Nuancen erzählt. Der Film handelt von einer älteren Frau, die sich nicht kampfflos ihrem Schicksal hingeben will – mit viel Charme und trotzigem Witz..

## ■ Das Flüstern der Wälder

Dokumentarfilm / Frankreich 2026 / Regie: Vincent Munier / 100 Min. / FSK: ab 12 J.

Mit Rucksack, Stock und einer warmen Jacke ausgestattet, zieht es ihn immer wieder tief hinein in die Stille des Waldes, zu einem ganz besonderen Ort: einer Tanne, die zu seinem Versteck geworden ist. Unter ihren Ästen scheint der alte Mann mit der Natur zu verschmelzen. Über achthundert Nächte hat er dort verbracht, lauschend, beobachtend - immer auf der Suche nach Füchsen, Rehen, Hirschen, Luchsen und dem geheimnisvollen König der Wälder: dem Auerhahn. Sein Sohn Vincent teilt die Faszination des Vaters seit seinem zwölften Lebensjahr. Von ihm hat er gelernt, die Spuren der Tiere zu lesen, kennt die Plätze, an denen sie fressen, wo sie jagen, ihre Nester bauen und schlafen. Gemeinsam mit Vincents Sohn Simon begibt sich das Familien-Trio auf eine Reise in die atemberaubende Schönheit der Natur. Nach der mit einem César ausgezeichneten Natur-Doku DER SCHNEELEOPARD gelingt es dem französischen Wildtierfotograf und Dokumentarfilmer Vincent Munier mit DAS FLÜSTERN DER WÄLDER, nicht nur die visuelle Pracht, sondern auch die poetischen Klänge des Waldes einzufangen. Sein Film ist eine Ode an Flora und Fauna der Vogesen, ein Brückenschlag zwischen Vater, Sohn und Enkel, zwischen Mensch und Natur, zwischen Fotografie und Film, zwischen Tag und Nacht, zwischen Persönlichem und Universellem.

## ■ FILMSPECIAL im Kremli

### ■ Tagebuch einer Biene

Dokumentarfilm / Deutschland-Kanada 2021 / Regie: Dennis Wells / 92 Min / FSK: o. A.



Wie sieht ein Leben aus, das nur sieben Wochen lang ist? In 'Tagebuch einer Biene' wird der abenteuerlichen Reise einer einzigen Biene von ihrer Geburt (bzw. dem Schlupf) bis hin zur Gründung eines neuen Bienenvolks in aufregenden Bildern gefolgt. Drei Jahre Dreharbeiten mit der neuesten Makrokameratechnik und eine spezielle Nachbearbeitung ermöglichen eine einmalige Bildsprache, mit denen der Filmemacher Dennis Wells ganz neue Einblicke in die Welt der Bienen gibt. Erzählt wird diese Geschichte sehr einfühlsam von Anna Thalbach als „Winterbiene“ und ihrer Tochter Nellie Thalbach, die den Part der „Sommerbiene“ übernimmt.

„Tagebuch einer Biene“ ist ein phantastischer Film für Jung und Alt und ein Meisterwerk aus Makro-Kameratechnologie und CGI-Technik - dramaturgisch aufbereitet und mit atemberaubenden Bildern, die sowohl wissenschaftlich fundiert als auch sehr unterhaltsam sind. Ein spannender und mitreißender Naturfilm. Willkommen im großen Drama der kleinen Blütenstaubsammler.

## ▼ Kurzfilme im Kino-Vorprogramm - jede Woche neu! ▼

1.5. - 6.5.	THE SUN IS BAD - USA 2023 - 3 min- Die Sonne verbrennt Hong Kong und ein Mädchen versucht das zu verhindern.
7.5. - 13.5.	LILITH & EVE - GB 2022 - 6 min 06 Im Garten Eden. Eine andere Geschichte.
14.5. - 20.5.	YOUR FACE - USA 1987 - 3 min 09 Ein zweitklassiger Sänger gibt ein schmalziges Liebeslied zum Besten.
21.5. - 27.5.	A DOUBLE LIFE - Niederlande 2018 - 2 min 41 Eine köstliche schwarze Komödie über ein Ehepaar.
28.5. - 3.6.	AMEISE - Deutschland 2017 - 3 min 37 Die Ameisen arbeiten perfekt zusammen - bis auf eine.

## ■ Kurzfilme für Kinder

1.5. - 3.6.	ATHLETICUS: PARKOUR - Frankreich 2020 - 2 min 22 Der Papageientaucher verpasst den Bus... und jetzt?
-------------	---

## Film im Originalton:

### Der Astronaut - Project Hail Mary



Der Naturwissenschaftslehrer Ryland Grace wacht eines Tages auf einem Raumschiff auf - Lichtjahre von zu Hause entfernt und ohne Erinnerung daran, wer er ist oder wie er dorthin gekommen ist.

Als sein Gedächtnis nach und nach zurückkehrt, findet er heraus, was seine Mission ist: Er soll das Rätsel um eine mysteriöse Substanz lösen, die dazu führt, dass die Sonne erlischt. Um alles und jeden auf der Erde vor dem Aussterben zu bewahren, muss er auf sein wissenschaftliches Fachwissen und einige unorthodoxe Ideen zurückgreifen. Dabei führt eine unerwartete Freundschaft dazu, dass er all dies vielleicht nicht ganz allein tun muss.

'Der Astronaut – Project Hail Mary' (USA 2026 / Regie: Phil Lord + Chris Miller / Darst.: Ryan Gosling, Sandra Hüller, Liz Kingsman / 157 Min. / FSK: ab 12 Jahren) ist eine sehr gelungene Genre Variation, die den drohenden Weltuntergang (irgendwas stimmt mit der Sonne nicht) mal nicht als krawallige Apokalypse abbildet, sondern als humorigen SiFi Film, der auf Zusammenarbeit und Erfindungsreichtum bei der Lösung von Problemen setzt. Ryan Gosling ist toll als leicht verpeilter Sonnyboy, der nicht so recht weiß, wie ihm geschieht. Sandra Hüller spielt in ihrer ersten Hollywoodrolle eine etwas geheimnisvolle Wissenschaftlerin, die von der Erde aus, durchaus mit Humoreinschüben, die Mission managt. Der außerirdische Hauptdarsteller, mit dem stimmigen Namen Rocky, ist putzig und erinnert mehr an E.T. als an ein garstiges Weltraummonster der Marke Alien. Fazit: sieht toll aus und ist höchst unterhaltsam.

MITTWOCH	6.5., 18.00 Uhr, Kinosaal,
Eintritt:	8,00 EUR (Ü)
Tickets:	online <a href="http://www.kreml-kulturhaus.de">www.kreml-kulturhaus.de</a> oder Abendkasse
Hinweis:	Weitere Vorstellungen in deutscher Sprache in der Zeit vom 1.5. bis 13.5.

## Kultursommer-Auftakt im Kreml:

### Die Goldenen Zwanziger / The Roaring Twenties. Ausstellung Michael Schultes - Architektur der GOLDENEN ZWANZIGER



In den zwanziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts gab es verschiedene neue Entwicklungen in der Architektur und in der Kunst. Nun sind wir wieder in 20er Jahren und es lohnt sich einen Blick 100 Jahre zurück zu machen.

Art Deco, Bauhaus, Expressionismus und noch ein wenig Jugendstil prägten in diesen Jahren des vergangenen Jahrhunderts die Stadtbilder. Viele dieser Gebäude sind heute noch zu bewundern, sei es in Alfeld und Berlin, in Prag, Wien oder New York. Weimar zum Beispiel ist bekannt für den Baustil Bauhaus, Wien für die Gemeindebauten der Stadt und Prag für die vielfältigen Dekorationen an Gebäuden. Walter Gropius, der bekannteste Architekt der Bauhaus-Architektur ist wohl vielen Architekturinteressierten geläufig. Der bekannteste Architekt der Wiener Gemeindebauten ist Karl Ehn.

Der Architekturfotograf und Dozent Michael Schultes zeigt Motive der verschiedenen Gebäude, die er auf seinen Reisen festgehalten hat. Beispiele sind unter anderen der Karl-Marx-Hof in Wien, das Haus der schwarzen Madonna in Prag mit dem Grand Café Orient (das einzige kubistische Kaffeehaus der Welt), das Fagus Werk in Alfeld und weitere Motive aus Europa, Kuba und den USA.

Ausstellungseröffnung:	SAMSTAG 9.5., 20.00 Uhr, Kultursäle   Eintritt frei
Ausstellung vom	9.5. bis 23.6.

## KinoMatinée zum Muttertag mit Frühstück & Film: Das Drama - Noch mal auf Anfang



Emma Harwood ist eine Buchhändlerin aus Baton Rouge, der Hauptstadt von Louisiana. Sie ist mit Charlie Thompson verlobt, einem Museumsdirektor, der aus London stammt. Die beiden sind mitten in den Hochzeitsvorbereitungen. Doch plötzlich tauchen Zweifel auf. Emma entdeckt verstörende Geheimnisse über ihren zukünftigen Mann. Zunächst versuchen beide ihre Liebe zu retten. Aber das Bild einer harmonischen Beziehung bekommt immer mehr Risse. - Eine romantische Komödie aus dem Hause A24, da darf man was Besonderes erwarten. Und bekommt es geboten. „Das Drama“ (USA 2025 / Regie: Kristoffer Borgli / Darst.: Robert Pattinson, Zendaya, Alana Haim / 105 Min. / FSK: ab 12 Jahren ) ist eben keine typische Romcom, sondern ein Film mit Haken, Ösen, Wendungen und Überraschungen. Das Drehbuch ist schon mal sehr originell, da es die klassischen Vorstellungen von Beziehungsdramen mit Happyend hinterfragt und mit komischen auch schon mal absurden Momenten mischt. Sowas funktioniert nur, wenn die Chemie der beiden Hauptdarsteller stimmt. Was bei Robert Pattinson und Zendaya zutrifft. Sehr gelungen auch der Tonfall des Films, der Witz und Ernsthaftigkeit perfekt kombiniert.

SONNTAG	10.5., 11.00 Uhr, Kulturcafé / Kinosaal
	Filmstart: 13.00 Uhr
Eintritt:	Film: 8,00 EUR / Frühstück: ab 8,90 EUR (à la Carte)
Reservierung:	unter Fon 06430-929720, KremlCafé oder Mail: <a href="mailto:cafe@kreml-kulturhaus.de">cafe@kreml-kulturhaus.de</a>
Hinweis:	Weitere Vorstellungen in der Zeit vom 7.5. bis 20.5.

## OpenAir-Livemusik im Café: Die Tagesempfehlung



Als Tagesempfehlung bieten wir an: Rockig, poppig, jazzig auf Deutsch wild und zart gecovered. Dirk Grunert (voc, git) / Patrik Paul (git) / Beatrice Hutter (vio, akk, voc) / Jürgen Enders (keyb) / Axel Wienerker (bass, git, voc) / Reinhard Stahl (drums).

DONNERSTAG	14.5., 19.30 Uhr, KremlCafé-Biergarten
	Eintritt frei – Spende erbeten
Tischreservierung:	unter Fon 06430-929720, Kreml Café oder Mail: <a href="mailto:cafe@kreml-kulturhaus.de">cafe@kreml-kulturhaus.de</a> .
Hinweis:	Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im KultWerk-Konzertraum statt.
Tipp:	Gleichzeitig offizielle Eröffnung der Biergarten-Saison an dem Tag (Himmelfahrt / Feiertag - ab 15 Uhr geöffnet)

## Improtheater mit Wechselblick: Sommersprossen - ein improvisierter Frühsommerabend



Mit der Sonne kommen die Sommersprossen. Sie sprießen, sobald die Tage länger und wärmer werden und es uns nach draußen zieht. Ihre Farbe hängt stark von der Lichtintensität ab. Sie besprenkeln unser Gesicht ganz ungeplant und wir haben sie eigentlich nur aufgrund eines genetischen Fehlers. Sie lassen uns charmant und natürlich erscheinen. Jede Sommersprosse ist anders und zusammen ergeben sie ein wunderbares, einzigartiges Sommersprossengesicht - genau wie dieser Improabend. - Inspiriert durch die wärmer werdende Jahreszeit sprießen an diesem Abend spontan improvisierte Szenen auf der Bühne wie Sommersprossen in unseren Gesichtern. Welche Themen dabei genau zu sehen sind, bestimmen Sie als Publikum durch Ihre Vorgaben. Doch egal ob laue Liebesnacht, Urlaub am Strand oder Dürreperioden,

Kultur Veranstaltungen		Kinder- & Jugend Programm		Kino Programm	
Fr 1		15.30 Kinderkino Die drei ??? - Toteninsel	Fr 1	17.30 Nouvelle Vague	Filmstart DER ASTRONAUT PROJECT HAIL MARY Ü 19.45
Sa 2		16.30 Kinderkino Die drei ??? - Toteninsel	Sa 2	18.30 Ü DER ASTRONAUT PROJECT HAIL MARY	Nouvelle Vague 21.30
So 3		15.30 Kinderkino Die drei ??? - Toteninsel	So 3	17.30 Ü DER ASTRONAUT PROJECT HAIL MARY	Filmkunst DER TOD IST EIN ARSCHLOCH 20.30
Mo 4			Mo 4	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen	
Di 5			Di 5	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen	
Mi 6	18.00 Film im engl. Originalton: Der Astronaut - Project Hail Mary		Mi 6	18.00 Ü Film im Originalton DER ASTRONAUT PROJECT HAIL MARY	Kinotag Nouvelle Vague 21.00
Do 7			Do 7	18.30 Filmkunst TRIEGEL TRIFFT CRANACH Malen im Widerstreit der Zeiten	Filmstart Das DRAMA Noch mal auf Anfang 20.30
Fr 8	Eröffnung Kultursommer: DIE GOLDENEN ZWANZIGER - THE ROARING TWENTIES		Fr 8	18.30 Ü DER ASTRONAUT PROJECT HAIL MARY	Das DRAMA Noch mal auf Anfang 21.30
Sa 9	20.00 Ausstellung Michael Schultes Schwarz-Weiß-Fotografien: Architektur der 20er Jahre	16.30 Kinderkino Die drei ??? - Toteninsel	Sa 9	18.30 Das DRAMA Noch mal auf Anfang	DER ASTRONAUT PROJECT HAIL MARY Ü 20.30
So 10	11.00 KinoMatinée am Muttertag mit Frühstück und Film: Das Drama - noch mal auf Anfang	15.30 Kinderkino Woodwalkers 2	So 10	13.00 Kinomatinee Das DRAMA Noch mal auf Anfang	17.30 Filmkunst EIN SOMMER IN ITALIEN - WM 1990 Ü 19.30 DER ASTRONAUT PROJECT HAIL MARY
Mo 11			Mo 11	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen	
Di 12			Di 12	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen	
Mi 13			Mi 13	18.30 Kinotag Das DRAMA Noch mal auf Anfang	Kinotag DER ASTRONAUT PROJECT HAIL MARY Ü 20.30
Do 14	19.30 Livemusik im Café: Die Tagesempfehlung	15.30 Kinderkino Die drei ??? - Toteninsel	Do 14	17.30 Filmkunst Nouvelle Vague	Filmstart THE HISTORY OF SOUND Ü 19.45
Fr 15	20.00 Improtheater mit Wechselblick: Sommersprossen - ein improvisierter Frühsummerabend		Fr 15	18.30 Das DRAMA Noch mal auf Anfang	Filmkunst EIN SOMMER IN ITALIEN - WM 1990 20.30
Sa 16	20.00  Konzert: Diamonds & Pearls	16.30 Kinderkino Die Schatzsuche im Blaumeisental	Sa 16	18.15 Ü THE HISTORY OF SOUND	Das DRAMA Noch mal auf Anfang 20.45
So 17		15.30 Kinderkino Die Schatzsuche im Blaumeisental	So 17	17.15 Ü THE HISTORY OF SOUND	Filmkunst EIN SOMMER IN ITALIEN - WM 1990 19.45
Mo 18			Mo 18	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen	
Di 19			Di 19	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen	
Mi 20			Mi 20	18.30 Ü Kinotag THE HISTORY OF SOUND	Kinotag Das DRAMA Noch mal auf Anfang 21.00
Do 21	18.30 FilmSpecial - Artenvielfalt/Bienentag: Tagebuch einer Biene		Do 21	18.30 FilmSpecial Tagebuch einer Biene	Filmstart ROSE 21.00
Fr 22			Fr 22	18.30 Filmkunst EIN SOMMER IN ITALIEN - WM 1990	ROSE 20.30
Sa 23		16.30 Kinderkino Tierisch abgefahren - Rettet die Pets!	Sa 23	18.30 ROSE	THE HISTORY OF SOUND Ü 20.30
So 24		15.30 Kinderkino Tierisch abgefahren - Rettet die Pets!	So 24	17.30 Filmkunst HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK	THE HISTORY OF SOUND Ü 19.30
Mo 25	11.00 KinoMatinée an Pfingsten mit Frühstück und Film: Horst Schlämmer sucht das Glück	15.30 Kinderkino Tagebuch einer Biene	Mo 25	13.00 Kinomatinee HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK	17.30 ROSE Filmkunst Calle Málaga Ein Zuhause in Tanger 19.30
Di 26			Di 26	Ruhetag Café & Kino Haus für Seminare, Kurse, etc. offen	
Mi 27	14.00 Kinonachmittag für Senioren mit Film 'Horst Schlämmer sucht das Glück' und anschl. Kaffeetrinken		Mi 27	14.00 Kinonachmittag HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK	18.30 Kinotag ROSE Kinotag THE HISTORY OF SOUND Ü 20.30
Do 28			Do 28	18.30 Filmkunst DAS FLÜSTERN DER WÄLDER	Filmstart DER TEUFEL TRÄGT PRADA 2 20.30
Fr 29			Fr 29	18.30 Filmkunst HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK	DER TEUFEL TRÄGT PRADA 2 20.30
Sa 30	Autofrei und Spaß dabei!	16.30 Kinderkino Mein Freund Barry	Sa 30	18.30 DER TEUFEL TRÄGT PRADA 2	ROSE 20.45
So 31	11.00 Fahr zur Aar/Tag der Nachbarschaft mit Openair-Livemusik: Jazz For Fun, Hüpfburg, Kreativangebote, uvm		So 31	18.30 DER TEUFEL TRÄGT PRADA 2	ROSE 20.45

Öffnungszeiten Café:	Mo/Di	Do, Fr	Mittwoch	Samstag	Sonn-/Feiertag	Eintrittspreise Kino:	Kinder-Kino:	5.00 EUR	Ü = ab 121 Min.
	Ruhetag	ab 17 Uhr	11-14 Uhr	ab 15.00 Uhr	ab 11 Uhr / 15 Uhr		Eintritt Kino:	8.50 EUR	9.50 EUR (Ü)
			+ ab 17 Uhr				Mittwoch (Kinotag):	7.00 EUR	8.00 EUR (Ü)

Hochwasserkatastrophe oder Heuschneepfen, am Ende steht auf jeden Fall eine einzigartige, nicht wiederholbare Theatererfahrung. - Wechselblick sind Tatjana Trommershäuser und Jan Kasiske, Improspieler\*innen mit langjähriger Impro-Bühnenerfahrung im Rhein-Main-Gebiet und Berlin. Seit 2019 spielen sie als Improvisationstheater Wechselblick innovativ, abwechslungsreich, witzig, tiefgründig und charmant die leichten und schweren Themen des Lebens in Form von klassischer Impro-Show, Themen-Impro, Performances oder Schauspiel mit Tiefgang. Und nicht nur als Improspieler\*innen sind beide auf der Bühne zu finden, sondern auch als Trainer\*innen für angewandte Improvisation und Improvisationstheater, u.a. im KREML-Kulturhaus und beim Systemischen Institut für Führung und Beratung Berlin. Musikalisch begleitet werden sie von Björnson Bear aus Berlin.

Weitere Info: [www.impro-wechselblick.de](http://www.impro-wechselblick.de)

FREITAG	15.5., 20.00 Uhr, Kultwerk
Eintritt:	15,00 EUR / 12,00 EUR (ermäßigt)
Tickets:	unter Fon 06430-929724, Kreml, Mail: <a href="mailto:wechselblick@mail.de">wechselblick@mail.de</a> oder <a href="mailto:reservierung@kreml-kulturhaus.de">reservierung@kreml-kulturhaus.de</a>

### ■ Konzert: Diamonds and Pearls

**Kaye-Ree und Martin Loos erwecken die goldene Ära der 1920er Jahre wieder neu zum Leben!**

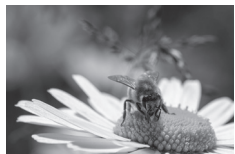


Kaye-Ree, spätestens bekannt aus ‚The Voice of Germany‘ oder ‚Zeig uns Deine Stimme‘, bringt etwas Neues auf die Bühne! Mit ihrem

Gitarristen Martin Loos bildet sie das Gitarren- und Gesangsduo ‚Diamonds and Pearls‘, was sich darauf spezialisiert hat, die goldene Ära der 1920er Jahre wieder zum Leben zu erwecken. - Ihr Repertoire umfasst eine Vielzahl zeitloser Jazz- und Swing-Standards, aber auch zeitgenössische Songs neu interpretiert im Vintage-Feeling. Man hat das Gefühl, die Stimme der Deutsch-Perseerin ist für uns aus den 20er Jahren zeitgereist...oder hat diese alte Seele vielleicht damals schon einmal gelebt? Außer den Überraschungen, die man in den Songs erlebt, greift die Sängerin beim ein oder anderen Song ebenso überraschend auch noch zum Bass! Mit ihrer einzigartigen Mischung aus Stücken von Kaye-Rees eigener Musik, als auch zeitgenössischen Songs in Vintage-inspirierten Sounds, bieten sie dem Publikum ein unvergessliches musikalisches und anspruchsvolles Konzert-Erlebnis.

SAMSTAG	16.5., 20.30 Uhr, Kultursaal
Eintritt:	22.00 EUR / 20.00 EUR ermäßigt
Tickets:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder Mail: <a href="mailto:reservierung@kreml-kulturhaus.de">reservierung@kreml-kulturhaus.de</a> bzw. Abendkasse
Sponsoring:	Michael Demaré, Baubetrieb, Hahnstätten

### ■ FilmSpecial zum Tag der Artenvielfalt / Weltbienentag - mit Dokufilm „Tagebuch einer Biene“ und anschl. Filmgespräch



Das FilmSpecial mit dem Dokumentarfilm „Tagebuch einer Biene“ (Deutschland-Kanada 2021 / Regie: Dennis Wells / 92 Min / FSK: ohne Altersbeschränkung) und einem anschließenden Filmgespräch möchte sich mit dem Thema „Artenvielfalt“ zum Weltbienentag befassen.

Im Rahmen des Internationalen Tags der Artenvielfalt (22.5.) und des Weltbienentags (20.5.) veranstaltet das Kreml Kulturhaus ein FilmSpecial, welches das Bewusstsein für den Schutz biologischer Vielfalt stärken und aktuelle ökologische Herausforderungen verständlich und zugänglich vermitteln soll. Ziel der Veranstaltung ist es, ökologische Zusammen-

hänge aufzuzeigen, die Bedeutung der Artenvielfalt für Mensch und Umwelt hervorzuheben und zum gesellschaftlichen Dialog über Naturschutz und nachhaltiges Handeln anzuregen. - Wir halten das Leben eines Insekts oft für kurz und unbedeutend. Was kann man schon in einem 6-wöchigen Insektenleben erleben? Und sind Bienenvölker nicht der Inbegriff des ‚Kollektivs‘ – tausende tumbe Arbeitsbienen im Dienste einer Königin?

Bienenvölker sind jedoch nicht so homogen wie wir glauben, sondern voller unterschiedlicher Individuen mit sehr verschiedenen Aufgaben, Fähigkeiten und sogar Vorlieben. Auch unter Bienen gibt es mutige, feige und - ja - faule Exemplare. Und jede einzelne Biene stellt sich den Herausforderungen ihres Lebens – Blumen finden, Hornissen bekämpfen und den geeigneten Ort zum Nestbau auswählen. Dabei zeigen sie außerordentliche Intelligenz und soziale Fähigkeiten: Bienen helfen sich gegenseitig bei Gefahren und fliegen am liebsten in den gleichen Teams hinaus in die Welt. Aber wehe sie werden vom Regen überrascht – ein einziger Regentropfen könnte tödlich sein ...

Im Film „Tagebuch einer Biene“ wird der abenteuerlichen Reise einer einzigen Biene von ihrer Geburt (bzw. dem Schlupf) bis hin zur Gründung eines neuen Bienenvolks gefolgt. Drei Jahre Dreharbeiten mit der neuesten Makrokameratechnik und eine spezielle Nachbearbeitung ermöglichen eine einmalige Bildsprache, die ganz neue Einblicke in die Welt der Bienen erlaubt – ohne dabei unwissenschaftlich zu werden. Erzählt wird diese Geschichte von Anna Thalbach als „Winterbiene“ und ihrer Tochter Nellie Thalbach, die den Part der „Sommerbiene“ übernimmt.

Im Anschluss an die Filmvorführung findet eine Diskussion/ Filmgespräch mit Jeanette Wilke vom BUND statt. Dabei werden die im Film behandelten Inhalte vertieft, eingeordnet und mit regionalen sowie aktuellen Aspekten verknüpft. Fachliche Impulse sollen wissenschaftliche Erkenntnisse verständlich vermitteln und Raum für Fragen, Austausch und Diskussion mit den Teilnehmenden bieten. Die aktive Einbindung des Publikums ist ausdrücklich vorgesehen.

DONNERSTAG	21.5., 18.30 Uhr, Kinosaal
Eintritt:	8,50 EUR / 5,00 EUR ermäßigt
Reservierung:	unter Fon 06430-929724, Kreml
Tickets:	online über <a href="http://www.kreml-kulturhaus.de">www.kreml-kulturhaus.de</a> oder an der Abendkasse

### ■ KinoMatinée mit Frühstück & Film an Pfingstmontag: Horst Schlämmer sucht das Glück



Horst Schlämmer hat die Faxen dicke: Die Preise steigen, die Stimmung sinkt, die Kneipen schließen. Kurzum: Deutschland hat Rücken! Und zwar im Gesicht. Also geht der stellvertretende Chefredakteur des „Grevenbroicher Tagblatt“ auf eine große Reise mit noch größerem Ziel: Er will den Leuten ihr Lächeln wieder zurückbringen. Doch wie wird man glücklich. Schwere Zeiten verlangen nach klaren Antworten – und weil man die in Grevenbroich nicht finden kann, begibt sich Horst Schlämmer auf die Reise seines Lebens. Von Süddeutschland bis Sylt, von Büsum bis Berlin – per Anhalter, Krabbenkutter oder Schienenersatzverkehr. Er trifft Passanten, Promis und Psychologen, fragt knallhart nach und verliert, trotz vieler Rückschläge, nie seine Mission aus den Augen: Die Menschen wieder glücklich zu machen.

Nach dem Rücken ist vor dem Rücken. Kaum hat er mit „Extrawurst“ und über 1 Million Besucher in den deutschsprachigen Kinos seine Beliebtheit unter Beweis gestellt, kommt Hape Kerkeling mit seiner Kultfigur Horst Schlämmer auf die Leinwand – der Filmtitel lautet bezeichnenderweise ‚Horst Schlämmer sucht das Glück‘ (Deutschland 2026 / Regie:

Sven Unterwaldt / Darst.: Hape Kerkeling, Tahnee Schaffarczy, Laura Thomas, Meltem Kaptan / 93 Min. / FSK: ab 6 Jahren). Wie es sich für einen Journalisten alter Schule gehört, will Schlämmer den Glücksindex der Republik investigativ erkunden. Filmisch begleitet wird die Mission von der jungen Social-Media-Redakteurin Anna. „Das wird großes Kino. Ganz großes Kino!“ verspricht der nuschelnde Held im Trenchcoat. Eine situationskomische Pointen-Parade mit witzigen Horst-Weisheiten. Und vor dem Film besteht wie immer die Möglichkeit zum ausgiebigen Frühstück im Kreml-Café.

PFINGST-MO	25.5., 11.00 Uhr, Kulturcafé / Kinosaal
	Filmstart: 13.00 Uhr
Eintritt:	Film: 8,00 EUR, Frühstück: ab 8,90 EUR (à la Carte)
Reservierung:	unter Fon 06430-929720, KremlCafé oder Mail: <a href="mailto:cafe@kreml-kulturhaus.de">cafe@kreml-kulturhaus.de</a>
Hinweis:	Weitere Vorstellungen in der Zeit vom 24.5. bis 10.6.

## ■ Fahr zur Aar / Tag der Nachbarschaft: Relaxen auf der Kulturinsel. Mit Livemusik JAZZ FOR FUN, Hüpfburg, Spiel- und Kreativangeboten, Kulinarischem uvm.



In diesem Jahr findet im Rahmen des autofreien Sonntags ‚Fahr zur Aar‘ auch der Aktionstag ‚Tag der Nachbarschaft‘ im Kreml Kulturhaus statt. Hier können Menschen zusammenkommen und den

Tag im Nachbarschaftsort Kreml gemeinsam verbringen. Spaß und Freude sollen dabei nicht zu kurz kommen - in Gesellschaft anderer Menschen ist das Leben lebenswerter. Der Spiel- und Begegnungsraum sowie der Projektgarten auf dem Kreml Außengelände laden die Besucher und Besucherinnen an diesem Tag u.a. zum Relaxen, Boulespielen, Tischtennis, zum Verweilen auf dem Kinderspielgelände und auf der Hüpfburg sowie zu Spiel- und Kreativangeboten des Kreml-Waldkindergartens (Schätze suchen im Sandkasten, Basteltisch, Spielen an der Wasserbahn) ein.

Im Kreml-Café/Biergarten gibt es viele kulinarische Köstlichkeiten sowie ein außerordentliches OpenAir-Live-Konzert mit der Band JAZZ FOR FUN (ab 13 Uhr, Bühne im Biergarten). Hier heißt es: Zurücklehnen und genießen. Musikalische Leckerbissen, angefangen bei Jazz Klassikern bis hin zu bekannten und verjazzten Pop Songs, angerichtet a la Jazz for fun, lassen die Seele baumeln. Das Quintett zeigt einmal mehr, wie Spielfreude und Tonsicherheit ein anspruchsvolles und unterhaltsames Menu zaubern. In entspannter Umgebung einen gemeinsamen Tag zu verbringen ist ein toller Anreiz, das heimische zu Hause zu verlassen und in der Gartenkulisse des Kreml das Geschehen zu erleben.

SONNTAG	31.5., ab 11.00 Uhr, Außengelände / Eintritt frei
Info:	unter Fon 06430-929724, Kreml
Sponsoring:	FEA GmbH Fachplanung für Elektrotechnik, Burgschwalbach

## ■ OpenAir-Livemusik im Café bei Fahr zur Aar: JAZZ FOR FUN



Zurücklehnen und genießen. Musikalische Leckerbissen, angefangen bei Jazz Klassikern bis hin zu bekannten und verjazzten Pop Songs, angerichtet a la Jazz For Fun, lassen die Seele baumeln. Joachim Marmann (git), Bernhard Rath (sax), Ansgar Sauerborn (bass) und Jörg Schwickerath (drums) bieten einen unvergleichbaren und vielsaitigen musikalischen Teppich, dem Ilona Sauerborn mit ihrer ausdrucksstarken Stimme eine besondere Note gibt. Zusammen bringt das Quintett über 160 Jahre Bühnenerfahrung mit und zeigt ein-

mal mehr, wie Spielfreude und Tonsicherheit ein anspruchsvolles und unterhaltsames Menu zaubern.

SONNTAG	31.5., ab 13.00 Uhr, KremlCafé-Biergarten
	Eintritt frei – Spende erbeten
Sponsoring:	Rui Camilo, Fotodesigner, Wiesbaden

## KURSE · SEMINARE · WORKSHOPS/

### ■ Vortrag: Wenn Essen zur Kraftquelle wird - Ernährung für sensible Seelen

In diesem Abendvortrag erfährst Du, wie Ernährung und achtsame Selbstfürsorge Dein sensibles System sanft stärken können. Du lernst, welche Lebensmittel, Rituale und kleinen Alltagsgewohnheiten Dir mehr Energie, innere Ruhe und Stabilität schenken.

MONTAG	4.5., 18.30 – 20.30 Uhr, Medienraum
Referentin:	Kerstin Otto-Laemmerhirt, Vitalstoffberaterin, Reiki-Meister-Lehrerin und Fachberaterin für Hochsensibilität
Kursgebühr:	20,00 EUR incl. Handout
Info/Anmeld.:	unter Fon 06120-9189540, K. Otto-Laemmerhirt oder Mail: <a href="mailto:KerstinOtto26@gmx.de">KerstinOtto26@gmx.de</a> <a href="https://reiki-zentrum-rheingau-taunus.com">https://reiki-zentrum-rheingau-taunus.com</a>

### ■ Online-Vortrag: ‚Kuren für pflegende Angehörige‘

Nur wer für sich selbst sorgt, kann anderen etwas geben. Die Pflege eines Angehörigen ist eine große Aufgabe. Sie kann sehr anstrengend sein und an die eigenen Belastungsgrenzen führen. Damit Pflegenden gesund und belastbar bleiben, gibt es ein Angebot, das hilft, neue Kraft zu schöpfen, die Gesundheit zu stärken und sich selbst wieder in den Blick zu nehmen: Kuren für pflegende Angehörige.

Sie erhalten Informationen zur Antragstellung und Art der Angebote. Zudem ist genug Raum für Ihre Fragen eingeplant. Die Veranstaltung ist kostenfrei und wird über eine Zoom-Videokonferenz von der Initiative 55 +/- organisiert. Eine Anmeldung zur Teilnahme ist erforderlich.

MITTWOCH	27.5., 18.00 – 19.30 Uhr, via Zoom
Referentin:	Verena Ising-Volmer, stellv. Vorsitzende der Kath. Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung
Eintritt:	kostenfrei
Info/Anmeldung:	per E-Mail: <a href="mailto:info@i55plusminus.de">info@i55plusminus.de</a> oder auf der Webseite/ in der App: <a href="http://www.lene-online.de">www.lene-online.de</a>
Hinweis:	Der Einwahl-Link wird rechtzeitig per E-Mail zugesendet. Bei Fragen zur notwendigen Technik oder zur Nutzung von Zoom kontaktieren Sie bitte: Dieter Zorbach, Fon 06771-94974

## ■ LITERATUR & PHILOSOPHIE

### ■ Literaturkreis: Marcel Proust: Auf der Suche nach der verlorenen Zeit

Der Literaturkreis im Kreml widmet sich dem Werk „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“ von Marcel Proust. Der Einstieg in das monumentale Werk mit dem ersten Band „Unterwegs zu Swann“ führt in dieses literarische Universum, das als Rückschau auf ein Leben als Künstler in einer Welt des Umbruchs durch seinen impressionistischen Stil als literarischer Aufbruch in die Moderne zu den Klassikern gehört. Der Literarische Hauskreis möchte dabei Zugänge und Interpretationslinien mit dem anspruchsvollen Lesevergnügen verbinden.

SONNTAG	3.5., 18.00 - 20.15 Uhr, Erkerzimmer / Kleiner Kultursaal   Eintritt: frei
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml

■ **Philosophischer Gesprächskreis:  
Walter Benjamin - Berliner Kindheit  
um neunzehnhundert**



Zum rheinland-pfälzischen Kultursommer 2026 „Die Goldenen Zwanziger“ wollen wir uns Walter Benjamins (1892-1940)

„Berliner Kindheit um neunzehnhundert“ widmen. Das Buch ist eine künstlerische Aufzeichnung der historischen und gesellschaftlichen Umwälzungen der ersten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts: der erste Weltkrieg, der Zusammenbruch der Weimarer Republik, die Zerstörung der alten bürgerlichen Welt mit dem Aufstieg von Nationalsozialismus. Die Darstellung der kulturellen Topographie der Stadt Berlin um die Jahrhundertwende verbindet sich mit einer poetischen Darstellung der Theorie der Erinnerung und Reflexionen zur individuellen und kollektiven Geschichte in Moderne. - Neueinsteiger, die mitdiskutieren wollen, sind immer willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**FREITAG** 15.5., 29.5., 12.6., 26.6., 21.8., 4.9., 18.9., 2.10.,  
19.00 – 21.15 Uhr, Medienraum  
Info/Anmeldung: unter Fon 06430 - 929724, Kreml | Eintritt frei

■ **MUSIK & TANZ**

■ **Tanz mit! Volkstanz, Jazz- und  
Modern Dance, Freier Tanz**

Drei Termine mit unterschiedlichen Schwerpunkten des Tanzes. Jede Einheit beginnt mit einem tänzerischen Warm Up in Form von Mobilisations- und Isolationsbewegungen sowie etwas Stretching. Es folgt der Schwerpunkt: 7.5. Volkstänze aus verschiedenen Ländern, 21.5. Jazz- und Modern Dance mit Schritten und einer kleinen Kombi, 11.6. Freier Tanz mit der Entwicklung von Ausdruck und spontanen Schritten und Schrittkombinationen. Du bringst die Freude an Musik und Bewegung mit, rufst Bekanntes ab und lernst Neues dazu. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

**DONNERSTAG** 7.5., 21.5., 11.6., 20.10 – 21.10 Uhr, Kultursaal  
Leitung: Melanie Schmidt-Scheib, staatl. gepr. Gymnastiklehrerin,  
Grundausbildung in Integrativer Tanzpädagogik (ITP),  
Leiterin für therapeutischen Tanz (DGT)  
Kursgebühr: 30,00 EUR / Einzeltermin: 12,00 EUR  
Info/Anmeldung: unter Fon 06438-834446, M. Schmidt-Scheib bzw per  
Mail: schmidt-scheib.mel@gmx.de |  
www.melanie-schmidt-scheib.de  
Hinweis: Einzelne Termine sind buchbar

■ **Trommeln auf der Burg: Afrikanisches Trommeln  
für Anfänger bis Mittelstufe**

Um ein Wochenende mal so richtig abzutauchen - Energie tanken und Lebensfreude pur mit Trommeln auf der Burg! Afrikanisches Trommeln erfüllt den Menschen mit intensiver Energie und Dynamik, es berührt durch seine Ursprünglichkeit, sein Temperament und seine Leidenschaftlichkeit. In den afrikanischen Trommelworkshops auf der Burg Breuberg im Odenwald werden wir spannende afrikanische Rhythmen mit Basstrommelbegleitung in einer wunderbaren Umgebung mit trommelbegeisterten Gleichgesinnten im Ensemble spielen. Bei dem Workshop für Anfänger bis Mittelstufe lernen Anfänger die Grundschnitte an der Djembe, spielen einfache Begleitrhythmen und lernen einfache Basstrommelstimmen. Geübte Trommler können komplexere Rhythmen und traditionelle Solo-Phrasen lernen. Samstagsabends besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Jammen.

> Workshop 1  
FR - SO 8.5. / 9.5. / 10.5., 17.00 (FR) - 13.00 Uhr (SO),  
JH Burg Breuberg  
> Workshop 2  
FR - SO 29.5. / 30.5. / 31.5., 17.00 (FR) - 13.00 Uhr (SO),  
JH Burg Breuberg

Leitung: Gerd Radecke, Trommler und Percussionist |  
www.trommeln-total.de  
Kursgebühr: jew. 150,00 EUR + 135,00 EUR für Unterkunft inkl.  
Vollverpflegung (auch vegetarisch / vegan)  
Anmeldung: unter Fon 06484-891786, G. Radecke  
Ausleihe: Trommelausleihe gegen eine Gebühr von 10,00 EUR

■ **KREATIVITÄT & SPIEL**

■ **Offener Schachtreff für Geübte u. Neulinge  
- Ein generationenübergreifendes Brettspiel**

Bemerkenswert am Schach ist, dass sich unterschiedlichste Menschen am Brett treffen können. Partien mit einem Altersunterschied von vielen Jahrzehnten sind komplett normal. Anders als Uno, Kniffel, Mensch ärgere Dich nicht ist Schach kein Glück. Auch besagte Spiele machen viel Freude, haben aber immer den Beigeschmack, dass man selbst nicht zu 100% für seinen Erfolg verantwortlich ist. Schach fördert, eigenständig zu denken und Verantwortung zu übernehmen. Spielt man einen unüberlegten und fehlerhaften Zug, muss man mit den Konsequenzen daraus leben. Der Schachtreff lädt Interessierte herzlich ein. Das gemeinsame Schachspielen findet immer am ersten Dienstag im Monat unter der Leitung eines erfahrenden Trainers statt, der bei Interesse auch Tipps zu Verbesserung gibt. Wegen seines Potenzials, Generationen zu verbinden, ist es besonders schön, wenn Großeltern mit den Enkelkindern oder Eltern mit den Kindern kommen, um gemeinsam dieses Spiel zu spielen. Schachmaterial stellt der Leiter.

**DIENSTAG** 5.5., 17.00 - 19.00 Uhr, Medienraum  
Leitung: Mark Müller, Schachtrainer  
Kursgebühr: keine  
Info/Anmeldung: bis zum Vortag unter Fon 01525-3610923 bzw  
Mail: mark1707@web.de

■ **Fühle die Farben:**

**Ein Workshop zum intuitiven Malen**

In diesem intuitiven Malworkshop haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre künstlerische Seite zu entdecken und ihre eigenen einzigartigen Ausdrucksformen zu finden. Es gibt normalerweise keine festen Regeln oder Techniken, sondern es geht darum, den eigenen inneren Impulsen zu folgen und sich von der Intuition leiten zu lassen. Es ist eine kreative Reise, bei der es nicht darum geht ein perfektes Kunstwerk zu schaffen, sondern darum, den eigenen Ausdruck zu erforschen und zu genießen. Im Workshop malen wir mit hochwertigen Pigmenten auf Naturleinwand. Alles was mitzubringen ist, ist Neugierde und Zeit. Die Teilnehmerzahl ist auf max. fünf Personen begrenzt.

**SAMSTAG** 9.5., 10.30 - 14.30 Uhr,  
Atelier Brandstädter Niederneisen  
Leitung: Claudia Brandstädter  
Kursgebühr: 55,00 EUR zuzüglich Materialkosten  
Anmeldung: unter Fon 0157-80259517, C. Brandstädter  
Hinweise: Einzelworkshop 'Zeit für mich' nach Vereinbarung/  
Jugendworkshop 'Mein Wunschbild' nach Anfrage

■ **Pen & Paper - Fantasy-Rollenspielgruppe:  
'Der Tisch der Legenden'. Wo Geschichten geboren,  
Würfel fallen und Legenden geschrieben werden.**

Derzeit finden im Kreml Kulturhaus regelmäßig Pen-&-Paper-Rollenspielrunden vor Ort für Erwachsene ab 18 Jahren statt. Falls du Interesse an einer Pen-&-Paper-Kampagne hast oder schon immer mal Pen & Paper ausprobieren wolltest, dann bist du hier genau richtig. Was erwartet dich?

- Regelmäßige Treffen  
(1-2 Wochenendtermine pro Monat - vor Ort!)

- D&D, DSA oder ähnliche Systeme (Fantasy, Storytelling, Würfelaction)
  - Roleplay am Spieltisch - mit oder ohne Cosplay
  - Kreativer Austausch: Charaktere & Abenteuer entwickeln
  - Einsteiger\*innen willkommen - keine Vorkenntnisse nötig
- Ziel ist es, eine feste, kreative Gruppe aufzubauen, die gemeinsam Abenteuer erlebt. Einsteigen nach Rücksprache möglich.
- |             |   |
|-------------|---|
| SAMSTAG     | 9.5. + 16.5., jew. 15.30 Uhr, KultWerk - ChillArea (1. Etage) |
| Leitung:    | Steffen Riedel  |
| Kursgebühr: | 3,00 EUR je Termin  |
| Anmeldung:  | per Mail: dertischderlegenden@outlook.de                      |
| Hinweis:    | Weitere Infos auch in Instagram: @der_tisch_der_legenden      |

## ■ BEWEGUNG UND ENTSPANNUNG

### ■ Aktiv & Stark 60+ (zertifizierter Präventionskurs)

Möchtest du auch in deinen besten Jahren noch einen aktiven und gesunden Lebensstil pflegen? Mehr Kraft und mehr Beweglichkeit für mehr Lebensqualität?

Mit zunehmendem Alter nimmt unsere Muskelmasse natürlicherweise ab – ohne gezieltes Training können Kraftverlust, Gelenksbeschwerden und eingeschränkte Beweglichkeit die Folge sein. Das wirkt sich auf deinen gesamten Alltag aus: einfache Bewegungen fallen schwerer, die Sturzgefahr steigt und die Unabhängigkeit nimmt ab. - Regelmäßiges Training und mehr Bewegung im Alltag können diesem Prozess aktiv entgegenwirken. Du bleibst länger fit und selbstständig, stärkst deine Muskulatur und sorgst für mehr Stabilität im Alltag. Gleichzeitig unterstützt das Training dein Herz-Kreislauf-System, deine Knochengesundheit und dein allgemeines Wohlbefinden.

In diesem Kurs werden durch gezielte Gymnastikübungen deine Beweglichkeit und die Kräftigung der wichtigsten Muskelgruppen verbessert, um dich in deinen individuellen (Bewegungs)Zielen zu unterstützen. Zusätzlich wird ein leichtes Walkingprogramm für eine schonende, aber effektive Steigerung der Ausdauer und Mobilität sorgen. Nützliche Informationen zum Thema „Gesund Altern“ runden dein Training ab – und alles mit einer Menge Spaß! Besonders geeignet für den (Wieder-)Einstieg in eine regelmäßige Bewegungsroutine. - Dieser nach § 20 Abs. 1 SGB V zertifizierte Präventionskurs hilft dir, Altersbeschwerden vorzubeugen und deine Gesundheit langfristig zu stärken. Und deine Krankenkasse übernimmt bis zu 100% der Kosten.

MITTWOCH	6.5., 13.5., 20.5., 27.5., 3.6., 10.6., 17.6., 15.7., 22.7., 29.7., 17.45 – 18.45 Uhr, Kultursaal
Leitung:	Tatjana Trommershäuser, Diplom-Sportlehrerin und Theaterpädagogin
Kursgebühr:	90,00 EUR
Info/Anmeld.:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 0177-4185013, T. Trommershäuser / E-mail: tatjana.trommershaeuser@email.de

### ■ Yoga im Alter

Yoga ist für alle da!! Yoga kommt aus Indien und wird dort bereits seit 2000 Jahren von Jung und Alt praktiziert. Alle Übungen können ganz individuell auf die Möglichkeiten des Übenden angepasst werden. Sanfte Bewegungen, die Achtsamkeit auf den eigenen Atem sowie die Hinführung nach Innen führen schnell zu einer Verbesserung der Körperwahrnehmung, zu mehr Beweglichkeit, tieferer Entspannung, besserer Konzentration und zu mehr Lebensfreude. All dies ist auch im Sitzen auf dem Stuhl möglich.

MITTWOCH	13.5., 20.5., 27.5., 3.6., 10.6., 11.00 - 12.15 Uhr, Kultursaal
Leitung:	Birgit Persy, Heilpädagogin und Yogalehrerin BDY
Kursgebühr:	55,00 EUR
Info/Anmeldung:	Fon 06430-929724 Kreml oder 0160-91494128, B. Persy

## ■ Pilates - Inkl. Massage mit der Faszienrolle und dem Tennisball

Die Konzentration des Geistes, Zentrierung des Körpers, Atmung und Bewegungsfluss sind Prinzipien des Pilates-Trainings. Das vor hundert Jahren entwickelte Programm dient der Stärkung der tieferliegenden Bauch- und Rückenmuskulatur und des Beckenbodens, fördert die Stabilität des Rumpfes, die Aufrichtung und Elastizität. In seiner Gesamtheit nimmt Pilates positiven Einfluss auf Dein Körperbewusstsein und Deine Bewegungsqualität.

FREITAG	15.5., 22.5., 29.5., 12.6., 19.6., 26.6., 24.7., 31.7., 7.8., 9.00 – 10.15 Uhr, Kultursaal
Kursgebühr:	99,00 EUR / Einzelstunde: 14,00 EUR / 5er-Karte: 65,00 EUR
Leitung:	Melanie Schmidt-Scheib, Gymn.lehrerin & Tanzpäd
Info/Anmeld.:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06438-834446, M. Schmidt-Scheib, bzw per Mail an: schmidt-scheib.mel@gmx.de www.melanie-schmidt-scheib.de
Hinweis:	Materialien können vor Ort ausgeliehen werden!

## ■ Faszien-Fitness: Beweglichkeit, Schmerzreduktion und Stärkung der Muskulatur

Die Faszien unseres Körpers (Bindegewebe, Bänder, Sehnen) spielen eine sehr große Rolle für unser körperliches Wohlbefinden. Die Gesunderhaltung unseres faszialen Netzwerks ist wichtig für unser Bewegen (Beweglichkeit und Kraft) im Alltag. Wissenschaftler gehen davon aus, dass 50 % unserer Schmerzen im faszialen Bereich entstehen, nicht in der Muskulatur selbst oder den Gelenken. Gezielte Übungsformen wie Schwingen, Federn und Dehnen, kreatives Bewegen, Kräftigung nach der Pilates-Methode, Übungen zur Körperwahrnehmung sowie Bindegewebsmassage mit der Blackroll geben unserem Körper neue Impulse zur Regeneration, Schmerzreduktion und Stärkung der Muskulatur. Die in diesem Konzept vereinigte Bewegungs- und Übungsvielfalt verhelfen zu einem gesunden Körper und Wohlbefinden im Alltag.

DIENSTAG	19.5., 26.5., 9.6., 16.6., 23.6., 30.6., 21.7., 28.7., 4.8., 20.10 - 21.10 Uhr, Mansarde
Leitung:	Melanie Schmidt-Scheib, Gymn.lehrerin & Tanzpäd.
Kursgebühr:	81,00 EUR / Einzelstunde: 12,00 EUR / 5er-Karte: 55,00 EUR
Info/Anmeld.:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06438-834446, M. Schmidt-Scheib, bzw per Mail an: schmidt-scheib.mel@gmx.de www.melanie-schmidt-scheib.de
Hinweis:	Materialien können vor Ort ausgeliehen werden!

## ■ Faszien-Fitness meets Wirbelsäulengymnastik - Ein dynamisches Training für mehr Kraft und Beweglichkeit

Ein Kurs zur Stärkung der gesamten Rumpfmuskulatur, belebende und kräftigende Schwünge und Federungen zur Förderung der Elastizität, kräftigende Übungen aus der Wirbelsäulengymnastik zur Stärkung der Körpermitte sowie des ganzen Körpers und ergänzende Übungen aus dem Bereich des Stretchings und der Massage mit der Blackroll oder Tennisbällen fördern deine Beweglichkeit, Stabilität, Aufrichtung und körperliche Kraft. Ein dynamisches, kraftvolles Programm, welches mit dem Einsatz von Kleingeräten (Theraband, Blackroll, Flexibar, Brasils, Redondball, etc.) für Abwechslung sorgt.

> Kurs 1	MITTWOCH 27.5., 10.6., 17.6., 24.6., 1.7., 22.7., 29.7., 5.8., 12.8., 18.15 - 19.15 Uhr, KultWerk - ChillArea
> Kurs 2	MITTWOCH 27.5., 10.6., 17.6., 24.6., 1.7., 22.7., 29.7., 5.8., 12.8., 19.25 - 20.25 Uhr, KultWerk - ChillArea

Leitung:	Melanie Schmidt-Scheib, Gymn. Lehrerin & Tanzpäd.
Kursgebühr:	jew. 81,00 EUR / Einzelstunde: 12,00 EUR
Info/Anmeld.:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06438-834446, M. Schmidt-Scheib, bzw per Mail an: schmidt-scheib.mel@gmx.de www.melanie-schmidt-scheib.de
Hinweis:	Materialien können vor Ort ausgeliehen werden!

## ■ Stretch & Relax

Raus aus dem Alltag mit all seinen Anstrengungen, Eintauchen in eine Stunde mit fließenden, lockernden Bewegungen sowie Dehnungs- und Entspannungsübungen in vielfältigster Form. So wird verspannte Muskulatur mit Leichtigkeit in Bewegung gebracht, der ganze Körper gelockert und sanft gedehnt. Deine Gedankenwelt macht Pause: progressive Muskelentspannung, Phantasie Reisen oder Atementspannung helfen dir dabei. Ein Kurs gefüllt mit angenehmen Bewegungen und Entspannungsphasen.

**DONNERSTAG** 28.5., 11.6., 18.6., 25.6., 23.7., 30.7., 6.8., 13.8.,  
19.00 - 20.00 Uhr, Kultursaal

Leitung:	Melanie Schmidt-Scheib, Gymn. Lehrerin & Tanzpädagogin
	www.melanie-schmidt-scheib.de
Kursgebühr:	72,00 EUR   Einzelstunde 12,00 EUR
Info/Anmeld.:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 06438-834446, M. Schmidt-Scheib, bzw per Mail an: schmidt-scheib.mel@gmx.de www.melanie-schmidt-scheib.de

## ■ SPRACHEN

### ■ Is your English getting rusty? Mit Film im engl. Originalton 'Der Astronaut - Project Hail Mary' und Gespräch

If you would like to chat about anything in English for a while, and drink some tea or even coffee, then you are welcome to join us in the Kreml-Kulturhaus. Once a month we meet at the Kreml Café. Next time it will be on Friday, 10th of April and if you are lucky we will have some ginger biscuits too...! Here is the chance to watch 'Der Astronaut – Project Hail Mary' (USA 2026 / Regie: Phil Lord u. Chris Miller / Darst.: Ryan Gosling, Sandra Hüller, Liz Kingsman / 157 Min. / FSK: ab 12 Jahren). Afterwards we offer the opportunity to share your views!

**MITTWOCH** 6.5., 18.00 Uhr,  
Kinosaal / Kleiner Kultursaal

Eintritt:	8,00 EUR (Ü)
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml
Hinweise:	Weitere Vorführungen in deutscher Sprache in der Zeit vom 1.5. - 13.5.

## ■ ALTERNATIVE HEILMETHODEN

### ■ Themenabend: Entgiftung und bewusste

#### Gewichtsregulation - sanft begleitet mit Super Patch

In diesem Themenabend erhältst Du Impulse, wie Du Deinen Körper im Alltag achtsam entlasten und Dein Wohlbefinden ganzheitlich unterstützen kannst. Wir sprechen darüber, wie Ernährung, Lebensstil und innere Balance eine Rolle beim persönlichen Körpergefühl spielen und wie die Super Patches als begleitende Methode eingesetzt werden können ohne Druck, Diäten oder extreme Maßnahmen.

Ergänzend teile ich alltagstaugliche Tipps und Erfahrungen, die Dich dabei unterstützen können, wieder mehr Leichtigkeit, Energie und Körperbewusstsein zu entwickeln.

In diesem Themenabend lernst Du, wie Du Schlaf und Erholung gezielt unterstützt und bewusst gestaltest. Wir sprechen über wirksame Rituale, Atem- und Entspannungstechniken, sowie hilfreiche Stoffe und kleine Alltags-Tricks.

So beruhigst Du Körper und Geist, förderst tiefe Regeneration und startest erholt und kraftvoller in den Alltag.

<b>MONTAG</b>	11.5., 18.30 – 20.30 Uhr, Medienraum
Leitung:	Kerstin Otto-Laemmerhirt, Vitalstoffberaterin, Reiki Meister-Lehrerin und Fachberaterin für Hochsensibilität
Kursgebühr:	20,00 EUR incl. Handout
Info/Anmeld.:	unter Fon 06120-9189540, K. Otto-Laemmerhirt oder Mail: KerstinOtto26@gmx.del https://reiki-zentrum-rheingau-taunus.com

## ■ THEATER

### ■ Workshop Improvisationstheater - Basics

Ihr wolltet „Impro“ schon immer einmal kennenlernen? Es selbst mal ausprobieren? Aber eigentlich glaubt ihr, dass ihr das gar nicht könnt... und für spontan und kreativ haltet ihr euch auch nicht... Prima, dann seid Ihr hier genau richtig. Jeder kann improvisieren! Sagt „Ja!“ und lasst Euch mitreißen von der positiven Energie und dem Spaß, den es macht, gemeinsam mit anderen der Fantasie freien Lauf zu lassen.

In diesem Workshop habt Ihr die Gelegenheit, die „Basics“ – die Grundlagen, mentalen Einstellungen und handwerklichen Techniken - kennenzulernen, auf denen Impro-Theater basiert. Und... wer improvisiert, lernt fürs Leben, denn Improvisation fördert Offenheit und Akzeptanz und natürlich deine Kreativität! Improvisation stärkt Qualitäten, die überall gefragt sind: Dynamik, Spontaneität, Teamfähigkeit, auf andere einzugehen und die Fähigkeit „heiter zu scheitern“. Improvisation ist eine Kunst fürs Leben.

Dieser Workshop ist sowohl an Impro-Neulinge gerichtet, als auch an erfahrene Improspieler\*innen, die sich die „Basics“ wieder ins Bewusstsein holen möchten.

**MITTWOCH** 13.5., 19.00 - 22.00 Uhr,  
KultWerk - Veranstaltungssaal

Leitung:	Tatjana Trommershäuser, Trainerin für angewandte Improvisation ZAI®, Theater-/Stimpfpädagogin u. Schauspielerin
Kursgebühr:	35,00 EUR
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder 0177-4185013, T. Trommershäuser / E-mail: tatjana.trommershaeuser@email.de

## ■ ERNÄHRUNG

### ■ Workshop: Fermentieren mit Wildkräutern

Mit Wildkräutern zu fermentieren steigert die Geschmacksvielfalt. Ich zeige Dir die Kräuter in den umliegenden Wiesen. Danach lernst Du in diesem Workshop die Uraromen der Wildpflanzen mit denen unserer Kulturgemüse zu verbinden. Du stellst verschiedene schmackhafte Kreationen selbst her und legst Dir dadurch gleich einen Vorrat an. Mache Fermentiertes zu einem wertvollen Bestandteil Deiner Ernährung. Das Fermentieren macht Lebensmittel besser verdaulich, es kann vor Vitaminmangel schützen, ist gut für Deine Darmflora und unterstützt Dein Immunsystem. Bitte an dem Wetter entsprechende Kleidung denken.

**SAMSTAG** 30.5., 14.00 – 18.00 Uhr,  
Kleiner Kultursaal und umliegende Wiesen

Leitung:	Corinna Kaminsky, Ernährungs-, Darm- & Wechseljahreberaterin, Fastenleiterin, Kräuterfrau & Coach für Leber-Gallen-Reinigung
Kursgebühr:	Teilnahme für Erwachsene 59,00 EUR (incl. Kursunterlagen) / für Schüler*innen & Studierende 39,00 EUR (incl. Kursunterlagen) / jeweils plus Lebensmittelpauschale pro Person 19,00 EUR
Info/Anmeldung:	unter Fon 06486 – 901551, C.Kaminsky, per Mail: futuroh.kaminsky@gmail.com

Hinweise:	Bitte unbedingt bei der Anmeldung eine eventuell vorhandene Lebensmittelunverträglichkeit mitteilen!
	Es werden möglichst Bio Produkte in Rohkostqualität verwendet

## ■ FRAUEN

### ■ Zum Tag der Familie: 'Kreativer Raum für uns'

Jedes Jahr am 15. Mai wird der internationale Tag der Familie gefeiert. Die eigene Familie bildet für viele Menschen ein starkes Netzwerk, aus welchem Energie und Verlässlichkeit geschöpft wird. Aus diesem Anlass stellt der Kreml in diesem Jahr die Beziehung zwischen Müttern und Töchtern über die Generationen hinweg in den Mittelpunkt. In unserem Kreativraum können Mütter, Tanten, Omas mit ihren Töchtern, Nichten, Enkelinnen ab 12 Jahren einen gemeinsamen Kreativtag verbringen. In diesem Kurs gehen die Teilnehmerinnen auf eine gestalterische, malerische Reise und entdecken deren individuelle und persönliche Ausdrucksweise. Da gibt es Experimente mit Formen und Farben, mit Farbschichten und Kontrasten, inspiriert von Musik und Fantasiereisen. Gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP.

SAMSTAG	9.5., 10.30 - 13.30 Uhr, Holzwerkstatt im KultWerk
Leitung:	Ruth Mohr, Künstlerin
Kursgebühr:	keine
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml
Kurstipp:	'Kreativer Raum für mich' vom 5.6. - 26.6., 18.30 - 20.30 Uhr, in der Holzwerkstatt des KultWerk - nicht nur für Frauen (siehe auch Vorschauankündigung)

## VORSCHAU /

### ■ OpenAir-Livemusik im Café: Tingle-Tango



Wie immer zu Fronleichnam: Tingle-Tango. Traditionell argentinisch und humorig Deutsch ...mal original, mal originell, aber garantiert tanzbar. Beatrice Hutter (akk, vio, voc) / Hanne Kettenbaum (querfl, voc) / Axel Wienker (bass, git, voc) / Tom Brauburger (git, voc), Cornelia Karl (Piano, E-Bass), Roland Strasser (Percussion).

DONNERSTAG	4.6., 19.30 Uhr, KremlCafé-Biergarten
	Eintritt frei – Spenden erbeten
Tischreservierung:	unter Fon 06430-929724, Kreml-Café oder Mail: cafe@kreml-kulturhaus.de
Hinweis:	bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Kultursaal statt!

### ■ Jazzkonzert:

#### Klangcraft & Songs der goldenen 20er



Die Band Klangcraft mit Hermann Kock (drums) Vroni Frisch (bass) und Manuel Seng (piano), interpretiert in einem Spezialprogramm bekannte Songs der goldenen 20er Jahre, wie „Bei mir biste scheen“, „Armer Gigolo“, „Basin Street Blues“ oder „Smile“. Alle Stücke werden in typischer Klangcraft Art jazzig interpretiert und nahtlos in das Klangcraft Programm integriert. Neben den zahlreichen Coverversionen dieser Songs zeichnen sich die Klangcraft Versionen durch eine

ganz individuelle Herangehensweise aus, die behutsam den Charakter der Kompositionen erhält und diese trotzdem musikalisch in die heutige Zeit transportiert.

**Schlagzeuger Hermann Kock** hat die ersten Topseller Produktionen des Sagmeister Trios eingespielt. Rundfunkproduktionen und Tour u.a. mit dem Wilson de Oliveira/Rainer Brüninghaus Quartett und Peter Gigers „World Family of Percussion“. **Bassistin Vroni Frisch** hat an der Musikhochschule Mainz Bass und Komposition studiert und leitet eine eigene Big Band. Als Bassistin und Arrangeurin arbeitet sie u.a. mit Frederik Köster. Sie ist, wie alle Klangcraft Musiker, in verschiedenen Genres aktiv und spielt in der Band der Pop Sängerin Mine.

Der mehrfache ‚Jugend musiziert‘-Preisträger in der Sparte ‚Klassik‘, **Manuel Seng**, gibt durch sein virtuoses **Pianospiel** dem Trio eine unverwechselbare Note. Starke Songs mit Jazz, World und Balkan Beat-Einflüssen treffen in einzigartiger Intensität und Dynamik auf ausgedehnte Improvisationen und starke Melodien.

SAMSTAG	6.6., 20.00 Uhr, KultWerk
Eintritt:	16.00 EUR / 14.00 EUR ermäßigt
Tickets:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder Mail: reservierung@kreml-kulturhaus.de bzw. an der Abendkasse

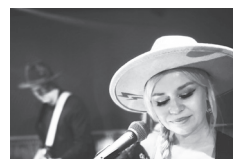
### ■ 80's/ 90's-Party mit DJ Scratchcan



DJ Scratchcan aus Limburg ist seit 2013 am Start. Von 2016 bis heute ist er Resident DJ der Kultbar UD in Limburg. Sein Interesse fürs Auflegen wurde schon sehr früh geweckt. Inspiriert wurde er von seinem großen Bruder. Mit 21 Jahren kaufte er sich seinen ersten Technics Plattenspieler und Mixer. Er begeistert die Menge mit seiner Mischung aus HipHop, RnB, Latino, Old School HipHop, 80er, 90er & 2000er. Zum Chillen zwischendurch ist unser Wohnzimmer im 1. OG für Euch geöffnet!

SAMSTAG	13.6., 21.00 Uhr, KultWerk
Eintritt:	7,00 EUR
Tickets:	an der Abendkasse. Reservierung nicht erforderlich - kommt einfach vorbei!

### ■ OpenAir-Konzert: SOFIA TALVIC ,Center of the Universe' Tour



**Macht euch bereit für einen einzigartigen und intimen Abend, genau wie in den Speakeasy-Bars der 70er Jahre.**

Die Schwedin Sofia Talvik ist mit ihrer Musik um die ganze Welt gereist. Auf ihrem 9. Album „Center of the Universe“ vereint sie ihre eigene unverwechselbare nordische Melancholie mit moderner Folkmusik im amerikanischen Stil und definiert so ihren einzigartigen Weg. - Sofia Talvik ist eine außergewöhnliche Künstlerin und begeisterte Geschichtenerzählerin mit einer Stimme, die mit Größen wie Joni Mitchell, Judy Collins und Buffy Sainte-Marie und anderen vergleichbar ist. - Während ihre schwedischen Wurzeln als Grundlage für ihr Songwriting dienen, greift sie oft auf ihre vielen Reisen und Erfahrungen als Inspiration zurück, insbesondere auf das einzigartige amerikanische Ideal, auf endlosen Highways zu streifen. Sofia kommt einem Weltklasse-Act nahe, sie teilte sich auf großen Festivals wie Lollapalooza und SxSW gemeinsam mit Künstler\*innen wie Suzanne Vega, Maria McKee und David Duchovny die Bühne.

Sofia war bereits 2022 bei uns zu Gast und spielte ein wunderbares Konzert vor ausverkauftem Haus. Nun freuen wir uns, sie wieder begrüßen zu dürfen.

SAMSTAG	4.7., 20.00 Uhr, OpenAir-Bühne
Eintritt:	16.00 EUR / 14.00 EUR ermäßigt
Tickets:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder
	Mail: reservierung@kreml-kulturhaus.de
	bzw. an der Abendkasse
Hinweis:	Bei Regen findet das Konzert im Kultursaal statt.
	Reservierte Karten haben hier Vorrang.

MONTAG	1.6., 18.30 – 20.30 Uhr, Medienraum
Leitung:	Kerstin Otto-Laemmerhirt, Reiki Meister-Lehrerin und
	Fachberaterin für Hochsensibilität
Kursgebühr:	20,00 EUR incl. Material
Info/Anmeld.:	unter Fon 06120-9189540, K. Otto-Laemmerhirt, oder
	Mail: KerstinOtto26@gmx.del
	<a href="https://reiki-zentrum-rheingau-taunus.com">https://reiki-zentrum-rheingau-taunus.com</a>

## ■ OpenAir-Livemusik im Café: Lazarev Project Group



Harmonische und rhythmisch interessante Fusion - Musik. Frisch, filigran und kraftvoll. Jazz, Rock und Latin Elemente, teils in Tradition von Scott Henderson, Mike Stern sowie Pat Martino. Im Vordergrund stehen stets die melodischen Aspekte, die das Publikum auch nach dem Konzert begleiten. Es handelt sich um eine intensive Herzensangelegenheit, voller Leidenschaft. Ehrlich, technisch perfekt. Handgemachte, intelligente Instrumentalmusik mit erfahrenen Live-Musikern aus Bonn.

MITTWOCH	8.7., 19.30 Uhr, KremlCafé-Biergarten
	Eintritt frei – Spenden erbeten
Tischreservierung:	unter Fon 06430-929720, Kreml Café
	oder Mail: <a href="mailto:cafe@kreml-kulturhaus.de">cafe@kreml-kulturhaus.de</a>
Hinweis:	bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung
	im Kultursaal statt!

## ■ Kurse: Die Feldenkraismethode - Bewusstheit durch Bewegung

Die Feldenkraismethode ist nach ihrem Begründer, dem Naturwissenschaftler, Jiu-Jitsulehrer und Judomeister Dr. Feldenkrais benannt. Sie ist für Menschen aller Altersgruppen geeignet, um auf allen Ebenen des Menschseins beweglich zu bleiben oder es wieder zu werden. Denn es gibt einen tiefen Zusammenhang zwischen der Qualität unserer Bewegungen und unserem Selbstbild, das sich aus der Art, wie wir denken, fühlen und uns in unserer Gesamtheit wahrnehmen, zusammensetzt. Bitte bequeme Kleidung und Matte mitbringen!

>> Kurse im Juni	
> Vormittagskurs	
MONTAG	1.6., 8.6., 15.6., 22.6., 29.6.,
	10.30 - 11.30 Uhr, Mansarde
> Abendkurs	
MONTAG	1.6., 8.6., 15.6., 22.6., 29.6.,
	19.15 - 20.15 Uhr, Kultursaal
>> Kurse im Juli	
> Vormittagskurs	
MONTAG	6.7., 13.7., 20.7., 27.7., 3.8.,
	10.30 - 11.30 Uhr, Mansarde
> Abendkurs	
MONTAG	6.7., 13.7., 20.7., 27.7., 3.8.,
	19.15 - 20.15 Uhr, Kultursaal
Leitung:	Axel Streck, Feldenkraislehrer
Kursgebühr:	jew. 40,00 EUR
Info/Anmeld.:	unter Fon 06486-901220, A. Streck

## ■ Trainiere Deine Hellsinne

Heute öffnest und verfeinerst Du Deine feinen Wahrnehmungskanäle wie Intuition, Hellfühlen, Hellsehen und inneres Wissen. Durch Achtsamkeit, Meditation und praktische Wahrnehmungsexperimente lernst Du, Deiner Wahrnehmung wieder zu vertrauen. Wir erkunden zudem, wie sich Deine Hellsinne zeigen, wie Du sie weiterentwickeln kannst und wie Du lernst, Deiner inneren Wahrheit zu vertrauen.

## ■ Kreativer Raum für mich - Malkurs für Erwachsene und Jugendliche

Jeder Mensch hat die Fähigkeit sich kreativ und künstlerisch auszudrücken, die wenigsten trauen sich das aber zu. In diesem Kurs gehen wir zusammen auf eine gestalterische, malerische Reise und entdecken unsere individuelle und persönliche Ausdrucksweise. Wir experimentieren mit Formen und Farben, frei von dem, wie es angeblich auszusehen hat und vor allem mit viel Spaß am Ausprobieren. Dabei experimentieren wir mit Farbschichten und Kontrasten, drehen das Bild auch mal auf den Kopf, lassen uns von Musik und Fantasie-reisen inspirieren und vielem mehr.

Und übrigens, schicke den Satz: „Ich kann doch gar nicht malen“ endlich nach Hause. Lass dich überraschen und gehe auf deine ganz persönliche gestalterische Entdeckungsreise. Ich freue mich darauf, dich auf dieser Reise zu begleiten.

FREITAG	5.6, 12.6, 19.6, 26.6,
	18.30 - 20.30 Uhr, Holzwerkstatt im KultWerk
Leitung:	Ruth Mohr, Künstlerin
Kursgebühr:	64,00 EUR
Info/Anmeldung:	unter Fon 06430-929724, Kreml oder
	Mail: <a href="mailto:weiterbildung@kreml-kulturhaus.de">weiterbildung@kreml-kulturhaus.de</a>

## ■ Trommeln auf der Burg: Afrikanisches Trommeln für Mittelstufe bis Fortgeschrittene

Um ein Wochenende mal so richtig abzutauchen - Energie tanken und Lebensfreude pur mit Trommeln auf der Burg! Afrikanisches Trommeln erfüllt den Menschen mit intensiver Energie und Dynamik, es berührt durch seine Ursprünglichkeit, sein Temperament und seine Leidenschaftlichkeit. In den afrikanischen Trommelworkshops auf der Burg Breuberg in 64747 Burg Breuberg im Odenwald werden wir spannende afrikanische Rhythmen mit Basstrommelbegleitung in einer wunderbaren Umgebung mit trommelbegeisterten Gleichgesinnten im Ensemble spielen. In einem afrikanischen Trommelworkshop für Mittelstufe bzw. für Fortgeschrittene erarbeiten wir ein komplexes Arrangement mit Intro, Soli und Basstrommelbegleitung. Samstagsabends besteht die Möglichkeit zu gemeinsamen Trommelsessions und Feiern.

FR - SO	12.6. / 13.6. / 14.6., 17.00 (FR) - 13.00 Uhr (SO),
	JH Burg Breuberg
Leitung:	Gerd Radecke, Trommler und Percussionist I
	<a href="http://www.trommeln-total.de">www.trommeln-total.de</a>
Kursgebühr:	150,00 EUR + 135,00 EUR für Unterkunft inkl.
	Vollverpflegung (auch vegetarisch / vegan)
Anmeldung:	unter Fon 06484-891786, G. Radecke
Ausleihe:	Trommelausleihe gegen eine Gebühr von 10,00 EUR

## ■ Tausch-Rausch: Kleidertauschbörse im Kreml

In Deutschland kauft jede Person jährlich circa 60 Kleidungsstücke. Laut Greenpeace tragen wir sie nur noch halb so lange wie vor 15 Jahren. Das führt unter anderem zur Verschwendung von Ressourcen. Ausrangierte Kleidung landet oft im Müll oder im Altkleidercontainer und wird nur selten wiederverwendet. Wir finden, das muss nicht sein und organisieren deshalb einen offenen Kleidertausch auf den OpenAir-Bühnen und dem Außengelände des Kreml. Ab 9.00 Uhr könnt ihr aussortierte, gewaschene und sehr gut erhaltene Kleidungsstücke

vorbringen, wir nehmen diese in Empfang und sortieren alles nach Größen. Von 10.00 - 14.00 Uhr heißt es dann: stöbern, ausprobieren, neue Leute kennenlernen und nach einem gelungenen Samstag mit neuen Lieblingsstücken nach Hause gehen. Alle Kleidungsstücke, die am Ende des Tages übrigbleiben, werden einem guten Zweck gespendet.

**SAMSTAG** 13.6., 10.00 - 14.00 Uhr, Außengelände Kreml

Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml

## ■ Aktionstag gegen Einsamkeit: Besuch des Rosengartens in Hadamar

Mit den ersten warmen Tagen des Jahres erblühen auch die Rosen im Rosengarten Hadamar. Die frisch erblühende Natur lockt nach draußen. Wenn es für den Einzelnen vielleicht an Motivation mangelt, kann ein Ausflug in netter Gesellschaft etwas Freude in den Alltag bringen. Es ist auch eine gute Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu machen. Wir fahren ab Zollhaus mit dem Kleinbus aus der Aar-Region nach Hadamar zum Rosengarten. Die Haltestellen entlang der Aarstraße und in Diez für die Abholung der Mitfahrenden werden individuell vereinbart. Nach dem Besuch des Rosengartens wird zum gemeinsamen Kaffeetrinken in der Altstadt von Hadamar eingekehrt. Rückkunft an der Aar wird gegen 17.30 Uhr sein. Eine Anmeldung zum Mitfahren ist unbedingt erforderlich. Gefördert durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz..

**MITTWOCH** 24.6., 13.30 Uhr ab Zollhaus, Rückkehr bis ca. 17.30 Uhr

Kosten: die Busfahrt ist kostenfrei, der Verzehr im Café muss selbst bezahlt werden.

Info/Anmeldung: unter Fon 06430-929724, Kreml Kulturhaus - Silke Löh

## ■ Afro Trommel Summit 2026

Du suchst einen Djembe-Urlaub? Du willst Trommelferien machen? Hast Du Lust auf eine musikalische Reise?

Das Afro Trommel Summit 2026 in der Bildungsstätte Bredbeck (27711 Osterholz-Scharmbeck) mit Gerd Radecke (<https://www.trommeln-total.de>) und Billy Nankouma Konaté (<https://www.billykonate.com>) bietet die Möglichkeit für intensives Trommeln in wunderbarer Landschaft.- Darüber hinaus wird Zeit sein für Sessions und Relaxen am nahe gelegenen Badensee, an Badestellen im Teufelsmoor. Das Künstlerdorf Worswede mit seiner spannenden Geschichte, seinen Galerien und Cafes ist nicht weit und auch das Meer ist in erreichbarer Nähe.

**Programm:** Jedes Jahr beschäftigen wir uns mit neuen Inhalten und Arrangements. Bei dem Afro Trommel Summit 2026 sind Angebote aus folgenden Bereichen geplant:

- Afrikanisches Trommeln
- Afrokadabra - The Melting Pot
- The New Malinke Generation
- Schnupper-Special

Vormittags werden zwei verschiedene Hauptkurse mit afrikanischem Trommeln angeboten:

- für Mittelstufe bis Fortgeschrittene (Gerd) und
- für Fortgeschrittene (Billy)

Inhalte der Hauptkurse sind Arrangements mit u.a. Intro, Solo- und Basstrommelbegleitung.

Abends haben alle TeilnehmerInnen noch die Wahl zwischen folgenden Kursen mit den möglichen Inhalten:

- Afrokadabra - The Melting Pot (Gerd): Wir spielen neue Grooves in unbekanntem Mischungen und in verschiedenen Musikstilen. Alles ist möglich - Afrikanisch | Brasilianisch | Karibisch | Orientalisch | Moderne Rhythmen - lass dich überraschen!
- The New Malinke Generation (Billy): Moderne Grooves, Lieder und Melodien aus der neuen Generation der Malinke-Kultur. Entstehung und Einflüsse zwischen Tradition und Moderne.

Ein Special und Bodypercussion als warming up runden die Woche ab.

**Spielniveau:** Das Trommelseminar ist für Trommler\*innen ab Mittelstufe bis weit Fortgeschrittene geeignet. Erfahrene Musiker\*innen mit Melodieinstrumenten, die sehr gute rhythmische Kenntnisse haben und darin sicher sind, sind ebenfalls willkommen.

**Termin:** SA 4.7. - FR 10.7. | Anreise SA zum Abendessen, Abreise FR nach dem Frühstück

**Leitung:** Gerd Radecke und Billy Nankouma Konaté, Trommler und Percussionisten

**Workshop- und Übernachtungskosten:**

Frühbuche (bis 15.2.2026): 854,00 EUR - für Unterricht sowie Übernachtung im Zweibettzimmer u. Vollverpflegung, danach 904,00 EUR. | Trommelausleihe: 50,00 EUR

Teilnahme am WPC als Begleitperson ohne Teilnahme am Unterricht - Frühbuche (bis 15.2.2026): 679,00 EUR, danach 729,00 EUR

Info/Anmeldung: unter [www.trommeln-total.de](http://www.trommeln-total.de)

Teilnahmebedingungen: <https://www.trommeln-total.de/teilnahmebedingungen-trommelurlaub.html>

**Stornofrist:** Die Abmeldung vom Camp ist jederzeit vor Beginn möglich. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich per Email od. Post erfolgen. Bei einem Rücktritt vom Camp bis 15.2.2026 werden 100,00 EUR. Stornogebühren fällig. Bei einem Rücktritt nach dem 15.2. bis zum 30.4.2026 werden 50% der Anmeldegebühr und ab dem 1.5.2026 wird die komplette Anmeldegebühr einbehalten. Die Stornokosten reduzieren sich auf 50,00 EUR Bearbeitungsgebühren, wenn der stornierende Teilnehmer geeignete (laut Ausschreibung) Ersatzpersonen stellt. Ausschlaggebend für die Terminierung der Abmeldung ist die Absendung der Rücktrittserklärung. Die Rücktrittserklärung ist per Email oder Post möglich.

**An-/Abreise:** mit dem Auto oder Zug/Bus; Fahrgemeinschaften können koordiniert werden. An-/Abreisekosten sind selbst zu tragen

**Hinweis:** Eine Trommelausleihe ist möglich; sie beträgt 50,00 EUR und ist in bar beim Camp vor Ort zu bezahlen

## ■ Weltmusik Camp 2026 - Handpan & Percussion

Komm' zum Weltmusik Camp 2026, spüre die Musik, entdecke die Welt und genieße eine einzigartige Musikreise im schönen Teufelsmoor bei Bremen. Eine Woche intensiv in die Welt der Handpan eintauchen... Klänge erfahren, erforschen, erleben, erlernen mit Dagmar Jungbluth. Erlebe neue Rhythmen, swingende Samba Grooves und frische Arrangements aus den großen Trommelkulturen Brasiliens, Afrika und Lateinamerika mit Gabriele Leyendecker.

Diese Musikreise ist geeignet für alle Spielniveaus. Mit modernen Unterrichtsmethoden und zwei erfahrenen Dozentinnen werden Neueinsteiger, Trommler-/ Handpanspieler\*innen mit Vorerfahrung sowie Fortgeschrittene durch ein durchdachtes Unterrichtskonzept geführt. Voraussetzung für den Handpankurs ist mindestens ein absolvierter Schnupperworkshop. Darüberhinaus gibt es viel freie Zeit für Aktivitäten wie Moorkahn fahren, Badeseen, Radfahren, Hochseilgarten, Kultur in Worswede und Bremen, Naturerlebnis Moorwandern, abendliche Jamsessions oder einfach mal entspannen und nichts tun.

**Inhalt und Programm:** Morgens starten wir alle zusammen mit einem Warm Up für Körper & Geist, z.B. mit Bodypercussion, Rhythmusspiele, moves, community singing.

Vormittags werden täglich zwei Hauptkurse angeboten (Handpan und Percussion) - für einen Hauptkurs entscheidest du dich bei der Anmeldung.

- Handpan Musik: inspirierende Harmonien, Melodielinien, Grooves und weitere Klangmöglichkeiten auf der Handpan. Eine Woche intensiv in die Welt der Handpan eintauchen, Klänge erfahren, erforschen, erleben, erlernen

- Percussion: spannende Rhythmen auf Trommeln und Percussion-Instrumenten aus den großen Trommelkulturen Brasiliens, Afrika und Lateinamerika. Unsere Percussion-Instrumente sind: Surdo/Basstrommel, Timbal/ Djembé, Congas, Shekeré, Repinique, Snare/Caixa, Tamborim
  - 2 Specials am Nachmittag mit instrumentalen und ausgewählten trendigen Themen aus der Percussion- und Handpan-Welt.
  - Offene kreative Abende – wechselnde Schwerpunktthemen, z.B. Bodypercussion, Rhythmusspiele, Circle Songs, Stomp, Improvisation, Cajon Beats, Community singing, mit der Handpan „in den flow“ kommen, „von innen nach aussen“, „im Klang baden“ uvm.
- Nimm teil am Weltmusik Camp und schaffe unvergessliche Erinnerungen!

Termin:	SO 26.7. - SA 1.8., Bredbeck im Teufelsmoor (Nähe Bremen)   Anreise SO zum Abendessen, Abreise SA nach dem Frühstück
Leitung:	Gabriele Leyendecker und Dagmar Jungbluth, Percussion- und Handpan-Dozentinnen und -Spielerinnen
Workshop- und Übernachtungskosten:	Frühbuche (bis 28.2.2026): 855,00 EUR incl. Übernachtung im Zweibettzimmer u. Vollverpflegung Normalbuche (ab 1.3.2026): 905,00 EUR incl. Übernachtung im Zweibettzimmer u. Vollverpflegung. - Limitierte Einzelzimmer möglich.
Stornofrist:	Die Abmeldung vom Camp ist jederzeit vor Beginn möglich. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich per Email oder Post erfolgen. Bei einem Rücktritt vom Camp vor dem 1.5.2026 werden 100,00 EUR Stornogebühren fällig. Bei einem Rücktritt nach dem 1.5.2026 wird die komplette Anmeldegebühr einbehalten. Die Stornokosten reduzieren sich auf 50,00 EUR Bearbeitungsgebühren, wenn der stornierende Teilnehmer geeignete (laut Ausschreibung) Ersatzpersonen stellt. Ausschlaggebend für die Terminierung der Abmeldung ist die Absendung der Rücktrittserklärung. Die Rücktrittserklärung ist per Email oder Post möglich.
An-/Abreise:	mit dem Auto oder Zug/Bus; Fahrgemeinschaften können koordiniert werden. An-/Abreisekosten sind selbst zu tragen.
Info/ Kontakt:	unter Fon 0202–308737, G. Leyendecker, Email: info@pentaton.de bzw. www.pentaton.de
Anmeldung:	schriftlich per Online-Formular (auf www.pentaton.de), per Email an info@pentaton.de oder per Post
Hinweis:	Da vor Ort nur eine ganz geringe Anzahl an Instrumenten zur Verfügung steht, ist es erforderlich, dass jeder Teilnehmer ein workshoptaugliches Haupt-Instrument mitbringt: Wer den Hauptkurs Handpan bucht, bringt eine Handpan in D-Kurd (440 Hz) Stimmung mit. Wer den Hauptkurs Percussion bucht, bringt eine (eigene oder geliehene) Conga mit. Wer kein Instrument mitbringt, kann unsere Instrumente nutzen. Die Nutzungsgebühr beträgt 40,00 EUR je Instrument und ist in bar beim Camp zu bezahlen. Die Nutzungsgebühr ist für die Nutzung aller von uns gestellten Instrumente gedacht – unabhängig vom Hauptkurs.

## AUSSTELLUNGEN

Michael Schultes 9.5. - 23.6.

### Kurzübersicht

Kurse / Seminare / Workshops / Beratungen

NEU/

#### MehrGenerationenHaus / HausDerFamilie

- **Offener Treff mit Mittagstisch im Kreml-Café**  
MI / 11.00 - 17.00 Uhr / Kulturcafé / Tischreservierung: unter 06430-929720
- **TU WAS GÜtes e.V. – die Nachbarschaftshilfe untere Aar**  
Kontakt: unter Fon 0177-3198983 oder 06430-929724, Kreml
- **Beratung zu sozialen und finanziellen Hilfen für Schwangere (Kontakt: ‚donum vitae‘, Limburg)**  
DI / Termin auf Anfrage / 9.00 - 11.00 Uhr / Anmeldung-Info: 06431-408625
- **Beratung bei Wohnungsnotfällen, drohendem Wohnraumverlust und Obdachlosigkeit (Kontakt: Kim Wagenbrenner)**  
Terminvereinbarung/ Info: 0151-51674665, Kim Wagenbrenner, Diak. Werk Rhein-Lahn
- **Personenzentrierte Beratung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz (Kontakt: Rita Blecker-Kraker)**  
Terminvereinbarung/ Anmel.: 06430-929724, Kreml oder Mail: info@demenz-rhein-lahn.de
- **Projekt Demenzbegleitung: ‚Café Zeitlos‘, Betreuungsgruppe für Menschen mit und ohne Demenz**  
DI und DO / 14.00 – 18.00 Uhr / Dorfgemeinschaftshaus Burgschwalbach  
Kontakt unter Fon 0176-73235127, Petra Pütz oder 06430-929724, Kreml
- **Jugendberatung – Jugendmigrationsdienst (Kontakt: Maria Aßmann)**  
Terminvereinbarung / Anmeldung: 0170-1853121, Mail: maria.assmann@regionale-diakonie.de
- **Kinderkleider-Tauschladen ‚Burgilino‘**  
Kontakt: unter Fon 0157-54799054, Anna Achenbach | WhatsApp-Gruppe ‚Burgilino‘
- **Generationentreff - Kino zum Feierabend mit: Nouvelle Vague / Der Astronaut / Das Drama - Noch Mal auf Anfang / Ein Sommer in Italien - WM 1990 / Horst Schlämmer sucht das Glück**  
FR / 1.5, 8.5, 15.5, 22.5, 29.5. / 17.30 bzw 16.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: 06430-929724, Kreml oder online www.kreml-kulturhaus.de
- **PC-Treff für Senioren (Kontakt: Leo Hagedorn und Team)**  
DI / 5.5. - 26.5. / 9.00 - 11.00 Uhr / KultBox / 4 Vormittage / Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- **Offener Schachtreff für Geübte und Neulinge - ein generationenübergreifendes Brettspiel (Doz: Mark Müller)**  
DI / 5.5. / 17.00 - 19.00 Uhr / Medienraum / Info-Anmeldung: 0152-53610923 bzw Mail: mark1707@web.de
- **Sprechstunde und Beratung für geflüchtete Menschen (Kontakt: Jeorjos Beyer)**  
MI / 6.5. - 27.5. / 9.00 - 12.00 Uhr / Kl. Kultursaal / 4 Vormittage / 0160-7066832, Regionale Diakonie Rhein-Lahn
- **Kartenspielen am Nachmittag für Senioren (Kontakt: Frau Toth)**  
DO / 7.5. / 15.30 - 17.30 Uhr / DOREAFamilie Pflegeheim Hahnstätten /  
Anmeldung: 06430-92619116, Mail: ek.hahnstaetten@doreafamilie.de bzw 06430-929724, Kreml
- **Treffpunkt Lernen: für Schüler bis 15 Jahre (Doz: Eva Korn)**  
FR / 8.5. - 29.5. / 15 - 17 Uhr / Begegnungsstätte Hahnstätten / 3 Nachmittage /  
Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- **NEU!! Zum Tag der Familie: ‚Kreativer Raum für uns‘ (Doz: Ruth Mohr)**  
SA / 9.5. / 10.30 – 13.30 Uhr / Holzwerkstatt / Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- **Kinderquatsch und Kaffeeklatsch**  
MI / 13.5. - 24.6. (14tg) / 15.30 - 17.00 Uhr / Kreml-Außengelände, Kultursaal /  
Anmeldung: 06486-7178, HdF Katzenelnbogen oder 06430-929724, Kreml  
Hinweis: im Herbst/ Winter im Haus der Familie, Katzenelnbogen
- **Offener Stricktreff (Doz: Anja Dietrich / Gabi Kitzler)**  
MI / 13.5. / 19.00 - 21.00 Uhr / Medienraum / Anmeldung: 06430-92811
- **Repair-Café**  
MO / 18.5 / 15.00 - 18.00 Uhr / Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten / Info per Mail: team@repaircafe-hahnstaetten.de
- **Kinonachmittag für Senioren mit Film ‚Horst Schlämmer sucht das Glück‘ und anschl. Kaffeetrinken**  
MI / 27.5. / 14.00 Uhr / Kinosaal, Kulturcafé / Anmeldung: 06430-929724, Kreml /  
Tickets: online oder Tageskasse / Hinweis: Weitere Vorstellungen in der Zeit vom 21.5 – 10.6.
- **Online-Vortrag: Kuren für pflegende Angehörige‘ (Doz: Verena Ising-Volmer)**  
MI / 27.5 / 18.00 – 19.30 Uhr / Info-Anmeldung: per E-Mail: info@i55plusminus.de oder auf der Webseite/ in der App: www.lene-online.de

#### JUGENDKUNSTSCHULE

- **Kinderfilm des Monats Mai: Die drei ??? - Toteninsel**  
FR / 1.5. / 15.30 Uhr + SA / 2.5. + 9.5. / 16.30 Uhr + SO / 3.5. / 15.30 Uhr + DO / 14.5. / 15.30 Uhr  
Kinosaal / Tickets: online oder Tageskasse
- **Offener Schachtreff für Geübte und Neulinge - ein generationenübergreifendes Brettspiel (Doz: Mark Müller)**  
DI / 5.5. / 17.00 - 19.00 Uhr / Medienraum  
Info-Anmeldung: 0152-53610923 bzw Mail: mark1707@web.de

- Treffpunkt Lernen: für Schüler bis 15 Jahre (Doz: Eva Korn)**  
 FR / 8.5. – 29.5. / 15 - 17 Uhr / Begegnungsstätte Hahnstätten / 3 Nachmittage /  
 Anmeldung: 06430-929724, Kremel
- NEU!! Im Reich der Feen und Kobolde. Für Kinder von 4 bis 8 Jahren (Doz: Kerstin Otto-Laemmerhirt)**  
 FR / 8.5. / 15.00 – 17.00 Uhr / KultBox / Anmeldung: 06120-9189540,  
 Mail: KerstinOtto26@gmx.de
- Fühle die Farben: Ein Workshop zum intuitiven Malen. Für Jugendliche/ junge Erwachsene (Doz: Claudia Brandstädter)**  
 SA / 9.5. / 10.30 - 14.30 Uhr / Atelier Niederneisen / Anmeldung: 0157-80259517
- Malworkshop für Kinder von 6 -12 Jahren: Van Gogh (Doz: Claudia Brandstädter)**  
 SA / 16.5. / 10.30 – 13.30 Uhr / Atelier Niederneisen / Anmeldung: 0157-80259517
- Kurs: Malen im Garten - Monet. Für Kinder von 5 -12 Jahren (Doz: Patricia Janning)**  
 Kurs 1: DI / 19.5. – 16.6. / 14.45 -16.15 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Nachmittage  
 Kurs 2: DI / 19.5. – 16.6. / 16.15 -17.45 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Nachmittage  
 Anmeldung: 06430-925264
- Kunst für Teenies. Für Jugendliche ab 13 Jahren (Doz: Patricia Janning)**  
 DI / 19.5. – 16.6. / 18.00 - 19.30 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Abende /  
 Anmeldung: 06430-925264 / Hinweis: Quereinstieg jederzeit möglich

## WEITERBILDUNG

- Kremel-Chor - Chorprobe (Kontakt: Bobbie Kramer)**  
 DI / 20.15 Uhr / Kultursaal / Mail: bobbiekramer@web.de
- Literaturkreis im Kremel: Marcel Proust – 'Auf der Suche nach der verlorenen Zeit'**  
 SO / 3.5. / 18.00 – 20.15 Uhr / Kleiner Kultursaal / Anmeldung: 06430-929724, Kremel
- NEU!! Vortrag: Wenn Essen zur Kraftquelle wird – Ernährung für sensible Seelen (Doz: Kerstin Otto-Laemmerhirt)**  
 MO / 4.5. / 18.30 – 20.30 Uhr / Medienraum / Anmeldung: 06120-9189540,  
 Mail: KerstinOtto26@gmx.de
- Offener Schachtreff für Geübte und Neulinge - ein generationenübergreifendes Brettspiel (Doz: Mark Müller)**  
 DI / 5.5. / 17.00 - 19.00 Uhr / Medienraum / Info-Anmeldung: 0152-53610923 bzw  
 Mail: mark1707@web.de
- Is Your English Getting Rusty? Mit Film im engl. Originalton 'Der Astronaut - Project Hail Mary' und Gesprächsrunde**  
 MI / 6.5. / 18.00 Uhr / Kinosaal, Erkerzimmer / Info: 06430-929724, Kremel / Tickets: online oder  
 Abendkasse / Weitere Vorstellungen in deutscher Sprache in der Zeit vom 1.5. bis 13.5.
- Aktiv & Stark 60+ (zertifizierter Präventionskurs) (Doz: Tatjana Trommershäuser)**  
 MI / 16.5. - 29.7. / 17.45 - 18.45 Uhr / Kultursaal / 10 Abende / Anmeldung: 0177-4185013,  
 Mail: tatjana.trommershaeuser@email.de
- NEU: Tanz mit! – Volkstanz, Jazz- und Modern Dance, Freier Tanz (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 DO / 7.5. – 11.6. / 20.10 – 21.10 Uhr / 3 Abende / Kultursaal / Anmeldung: 06438-834446
- Workshop 1: Trommeln auf der Burg – Afrikanisches Trommeln für Anfänger bis Mittelstufe (Doz: Gerd Radecke)**  
 FR - SO / 8.5. – 10.5. / 17.00 (FR) – 13.00 Uhr (SO) / JH Burg Breuberg / 3 Tage /  
 Anmeldung: 06484-891786 / www.trommeln-total.de
- Fühle die Farben: Ein Workshop zum intuitiven Malen (Doz: Claudia Brandstädter)**  
 SA / 9.5. / 10.30 - 14.30 Uhr / Atelier Niederneisen / Anmeldung: 0157-80259517
- NEU!! Zum Tag der Familie: 'Kreativer Raum für uns'. Für Frauen (Doz: Ruth Mohr)**  
 SA / 9.5. / 10.30 – 13.30 Uhr / Holzwerkstatt / Anmelde: 06430-929724, Kremel
- Pen & Paper – Fantasy-Rollenspielgruppe: „Der Tisch der Legenden - Wo Geschichten geboren, Würfel fallen und Legenden geschrieben werden.“ (Doz: Steffen Riedel)**  
 SA / 9.5. und 16.5. / jew. 15.30 Uhr / KultWerk - ChillArea / Anmeldung per Mail: dertischderlegenden@outlook.de / Weitere Info auf Instagram: @der\_tisch\_der\_legenden
- NEU!! Themenabend: Entgiftung und bewusste Gewichtsregulation - sanft begleitet mit Super Patch (Doz: Kerstin Otto-Laemmerhirt)**  
 MO / 11.5. / 18.30 – 20.30 Uhr / Medienraum / Anmeldung: 06120-9189540,  
 Mail: KerstinOtto26@gmx.de
- Kurs: Yoga im Alter (Doz: Birgit Persy)**  
 MI / 13.5. – 10.6. / 11.00 - 12.15 Uhr / Kultursaal / 5 Vormittage / Anmeldung: 0160-91494128
- Workshop Improvisationstheater – Basics (Doz: Tatjana Trommershäuser)**  
 MI / 13.5. / 19.00 - 22.00 Uhr / KultWerk - Veranstaltungssaal / Anmeldung: 0177-4185013
- Pilates - Inkl. Massage mit der Faszienrolle und dem Tennisball (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 FR / 15.5. – 7.8. / 9.00 - 10.15 Uhr / Kultursaal / 9 Vormittage / Anmeldung: 06438-834446
- Philosophischer Gesprächskreis: Walter Benjamin - Berliner Kindheit um neunzehnhundert**  
 FR / 15.5. – 2.10. (14täglich) / 19.00 – 21.15 Uhr / Medienraum / 8 Abende /  
 Anmeldung: 06430-929724, Kremel
- Kurs: Faszien-Fitness: Beweglichkeit, Schmerzreduktion und Stärkung der Muskulatur (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 DI / 19.5. – 4.8. / 20.10 – 21.10 Uhr / Mansarde / 9 Abende / Anmeldung: 06438-834446

- Online-Vortrag: Kuren für pflegende Angehörige (Doz: Verena Ising-Volmer)**  
 MI / 27.5. / 18.00 – 19.30 Uhr / Info-Anmeldung: per E-Mail: info@i55plusminus.de  
 oder auf der Webseite/ in der App: www.lene-online.de
- Faszien-Fitness meets Wirbelsäulengymnastik -Ein dynamisches Training für mehr Kraft und Beweglichkeit (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 Kurs 1: MI / 27.5. – 12.8. / 18.15 – 19.15 Uhr / KultWerk – Saal, 1. Stock / 9 Abende  
 Kurs 2: MI / 27.5. – 12.8. / 19.25 – 20.25 Uhr / KultWerk – Saal, 1. Stock / 9 Abende /  
 Anmeldung: 06438-834446
- Kurs: Stretch & Relax (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 DO / 28.5. – 13.8. / 19.00 – 20.00 Uhr / Kultursaal / 8 Abende / Anmeldung: 06438-834446
- Workshop 2: Trommeln auf der Burg - Afrikanisches Trommeln für Anfänger bis Mittelstufe (Doz: Gerd Radecke)**  
 FR - SO / 29.5. – 31.5. / 17.00 (FR) – 13.00 Uhr (SO) / JH Burg Breuberg / 3 Tage /  
 Anmeldung: 06484-891786 / www.trommeln-total.de
- Workshop Ernährung – Fermentieren mit Wildkräutern (Doz: Corinna Kaminsky)**  
 SA / 30.5. / 14.00 – 18.00 Uhr / Kleiner Kultursaal / Anmeldung: 06486-901551 oder  
 Mail: futuroh.kaminsky@gmail.com

## LAUFEND /

### MehrGenerationenHaus / HausDerFamilie

- Grundlagenschulung - Handykurs für Senioren (Doz: Martin Deuser)**  
 FR, DO / 6.3. – 15.5. (14-tägig) / 10.00 – 12.00 Uhr / Sitzungssaal VG Aar–Einrich in Hahnstätten /  
 6 Vormittage / Anmeldung: 06430-929724, Kremel
- Kinderquatsch und Kaffeeklatsch**  
 MI / 15.4. - 24.6. (14tg) / 15.30 - 17.00 Uhr / Kremel-Außengelände, Kultursaal /  
 Anmeldung: 06486-7178, HdF Katzenelnbogen oder 06430-929724, Kremel  
 Hinweis: Quereinstieg möglich

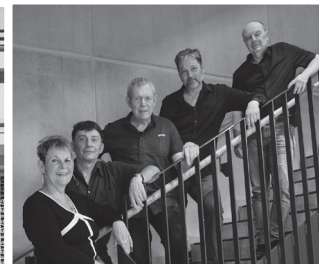
## JUGENDKUNSTSCHULE

- Einrad für Kinder/ Jugendliche/ junge Erwachsene (Doz: Doris Weiß, Sarah Leber)**  
 DO / 9.4. – 25.6. / 16.30 – 18.00 (Kinder) / 10 Nachmittage  
 DO / 9.4. – 25.6. / 18.00 – 19.30 (Jugendl., junge Erwachsene) / 10 Abende / Sportanlage Lohrheim  
 MO / 13.4. – 22.6. / 18.00 – 19.30 (Jugendl., junge Erwachsene) / 10 Abende / Sportanlage Lohrheim  
 Anmeldung: 06430-929724, Kremel
- Kurs: Mosaik. Für Kinder von 5-12 Jahren. (Doz: Patricia Janning)**  
 Kurs 1: DI / 14.4. – 12.5. / 14.45 -16.15 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Nachmittage  
 Kurs 2: DI / 14.4. – 12.5. / 16.15 -17.45 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Nachmittage  
 Anmeldung: 06430-925264
- Kunst für Teenies. Für Jugendliche ab 13 J. (Doz: Patricia Janning)**  
 DI / 14.4. – 12.5. / 18.00 - 19.30 Uhr / KuKuNat Netzbach / 5 Abende /  
 Anmeldung: 06430-925264 / Hinweis: Quereinstieg jederzeit möglich
- Kreativer Kindertanz für ca 5-12-jährige - Akrobatik (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 MI / 15.4 – 17.6. / 17 – 18 Uhr / 9 Nachmittage / KultWerk-ChillArea, Außengelände /  
 Anmeldung: 06438-834446
- Die Kremel-Mini-Music-Kids – Musikal. Früherziehung für Kinder von 2 bis 4 Jahren (Doz: Björn Meindl)**  
 FR / 17.4. - 26.6. / 15.30 - 16.30 Uhr / Mansarde / 8 Nachmittage / Anmeldung: 0163-7726477
- Kurs Sing & Move – Musik erleben für Kita-Kinder (4-6 Jahre) (Doz: Evelyn Anhalt)**  
 DI / 21.4. – 16.6. / 15.45 – 16.30 Uhr / KultWerk - ChillArea / 9 Nachmittage /  
 Anmeldung: bis 10.4. unter 06430-929724, Kremel
- Kurs Sing & Move – Musik erleben für Grundschul Kinder (6-11 Jahre) (Doz: Evelyn Anhalt)**  
 DI / 21.4. – 16.6. / 17.00 – 18.00 Uhr / KultWerk - ChillArea / 9 Nachmittage /  
 Anmeldung: bis 10.4. unter 06430-929724, Kremel

## WEITERBILDUNG

- Philosophischer Gesprächskreis: Oswald Spengler (1880-1936) - „Der Untergang des Abendlandes“**  
 FR / 9.1. - 1.5. (14täglich) / 19.00 - 21.15 Uhr / Medienraum / 8 Abende /  
 Anmeldung: 06430-929724, Kremel
- Kurs: Stretch & Relax (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 DO / 5.3. - 21.5. / 19.00 - 20.00 Uhr / Kultursaal / 10 Abende / Anmeldung: 06438-834446
- Pilates - Inkl. Massage mit der Faszienrolle und dem Tennisball (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 FR / 6.3. - 8.5. / 9.00 - 10.15 Uhr / Kultursaal / 8 Vormittage / Anmeldung: 06438-834446
- Grundlagenschulung - Handykurs für Senioren (Doz: Martin Deuser)**  
 FR, DO / 6.3. - 15.5. (14-tägig) / 10.00 - 12.00 Uhr / Sitzungssaal VG Aar–Einrich in Hahnstätten /  
 6 Vormittage / Anmeldung: 06430-929724, Kremel
- Kurs: Faszien-Fitness: Beweglichkeit, Schmerzreduktion und Stärkung der Muskulatur (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 DI / 10.3. – 12.5. / 20.10 – 21.10 Uhr / Mansarde / 10 Abende / Anmeldung: 06438-834446

- Faszien-Fitness meets Wirbelsäulengymnastik - Ein dynamisches Training für mehr Kraft und Beweglichkeit (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 Kurs 1: MI / 18.3. - 20.5. / 18.15 - 19.15 Uhr / KultWerk - Saal, 1. Stock / 10 Abende  
 Kurs 2: MI / 18.3. - 20.5. / 19.25 - 20.25 Uhr / KultWerk - Saal, 1. Stock / 10 Abende /  
 Anmeldung: 06438-834446
- Kurs: Outdoor-Fitness-Training (Doz: Tamila Schipler)**  
 MI / 18.3. - 3.6. / 18.30 - 19.30 Uhr / Sportanlage Lohrheim - Außenbereich Kalthalle / 10 Abende /  
 Anmeldung: 0177-3244949 oder 06430-926535
- Body Fit - zert. Präventionskurs (Doz: Camila Dulfer)**  
 MI / 18.3. - 17.6. / 19.00 - 20.00 Uhr / Kultursaal / 12 Abende /  
 Anmeldung: 0177-7159441, Mail: camila@be-fitter.de, Webseite: www.be-fitter.de
- Kurse: Die Feldenkraismethode - Bewusstheit durch Bewegung (Doz: Axel Streck)**  
 Vormittagskurs: MO / 30.3. - 4.5. / 10.30 - 11.30 Uhr / Mansarde / 5 Vormittage  
 Abendkurs: MO / 30.3. - 4.5. / 19.15 - 20.15 Uhr / Kultursaal / 5 Abende /  
 Anmeldung: 06486-901220
- Kurse: Yoga am Vormittag und Abend (Doz: Elke Zeidler-Taesler)**  
 Kurs 1: DI / 31.3. - 9.6. / 9.00 - 10.30 Uhr / Kultursaal / 10 Vormittage  
 Kurs 2: DI / 31.3. - 9.6. / 17.15 - 18.45 Uhr / Kultursaal / 10 Abende  
 Kurs 3: DO / 2.4. - 11.6. / 17.15 - 18.45 Uhr / Kultursaal / 8 Abende /  
 Anmeldung: 06432-63872
- Kurse: Wirbelsäulengymnastik plus (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)**  
 Kurs 1: DI / 31.3. - 16.6. / 19.00 - 20.00 Uhr / Kultursaal / 11 Abende /  
 Kurs 2: DI / 31.3. - 16.6. / 16.30 - 17.30 Uhr / DGH Hahnst. / 11 Abende  
 Kurs 3: DI / 31.3. - 16.6. / 17.40 - 18.40 Uhr / DGH Hahnst. / 11 Abende /  
 Anmeldung: 06438-834446
- Einrad fahren für Einsteiger, Geübte, Fortgeschrittene (Doz: Doris Weiß, Sarah Leber)**  
 DO / 9.4. - 25.6. / 16.30 - 18.00 (Einsteiger) / 10 Nachmittage  
 DO / 9.4. - 25.6. / 18.00 - 19.30 (Geübte, Fortgeschrittene) / 10 Abende / Sportanlage Lohrheim  
 MO / 13.4. - 22.6. / 18.00 - 19.30 (Geübte, Fortgeschrittene) / 10 Abende / Sportanlage Lohrheim  
 Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- RückenFit! Wirbelsäulengymnastik mit Pilates-Elementen (Doz: Claudia Bladt)**  
 MO / 13.4. - 11.5. / 17.15 - 18.30 Uhr / Kultursaal / 5 Abende / Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- Computerkurs für Senioren (Doz: Leo Hagedorn und Team)**  
 DI / 14.4. - 21.7. / 9.00 - 11.00 Uhr / KultBox / 15 Vormittage / Anmeldung: 06430-929724, Kreml
- Orientalischer Tanz und Körperbewusstsein für Einsteigerinnen und Wiedereinsteigerinnen (Doz: Sylvia Bäcker-Passon)**  
 DI / 14.4. - 2.6. / 10.45 - 12.15 Uhr / Kultursaal / 8 Vormittage / Anmeldung: 06486-20224 bzw  
 0151-53345574 oder Mail: s.baederpasson@gmail.com
- Kurs Trommeln: Heartbeat Rhythm. Für Spieler\*innen mit langjähriger Spielerfahrung - DRUMMIT!-Projekt (Doz: Gerd Radecke)**  
 DI / 14.4. - 16.6. / 18.45 - 20.45 Uhr / Kinosaal / 10 Abende / Anmeldung: 06484-891786 /  
 www.trommeln-total.de
- Impro am Dienstag: ‚Szene + Szene + Szene = Langform‘. Improtheater für Erfahrene (Doz: Tatjana Trommershäuser)**  
 DI / 14.4. - 16.6. / 19.00 - 21.00 Uhr / KultWerk - Veranstaltungssaal / 9 Abende /  
 Anmeldung: 0177-4185013, Mail: tatjana.trommershaeuser@email.de
- NEU!! Aktiv & Stark 60+ (zertifizierter Präventionskurs) (Doz: Tatjana Trommershäuser)**  
 MI / 15.4. - 17.6. / 17.45 - 18.45 Uhr / Kultursaal / 10 Abende / Anmeldung: 0177-4185013,  
 Mail: tatjana.trommershaeuser@email.de
- Impro am Mittwoch: ‚5,4,3,2,1 und... los - Scheiter heiter mit Improvisationstheater‘. Für Einsteiger und Geübte (Doz: Tatjana Trommershäuser)**  
 MI / 15.4. - 17.6. / 19.15 - 20.45 Uhr / KultWerk - Veranstaltungssaal / 9 Abende /  
 Anmeldung: 0177-4185013, Mail: tatjana.trommershaeuser@email.de
- Eltern-Kind-Arbeit: Musikal. Früherziehung für Kinder von 2 bis 4 Jahren mit einem Elternteil (Doz: Björn Meindl)**  
 FR / 17.4. - 26.6. / 15.30 - 16.30 Uhr / Mansarde / 8 Nachmittage / Anmeldung: 0163-7726477
- Die Merktechniken der Gedächtnissportler - Anfängerkurs (Doz: Kevin Schulz)**  
 FR / 17.4. - 26.6. / 19.00 - 20.45 Uhr / KultBox / 8 Abende /  
 Anmeldung: per Mail an: memoriginell@posteo.de, oder Fon 06430-929724, Kreml
- Kurs Yoga und Pranayama am Vormittag (Doz: Nancy Golub)**  
 MO / 20.4. - 15.6. / 10.15 - 11.45 Uhr / Kultursaal / 8 Vormittage / Anmeldung: 0176-71221531
- Kurs: Fitness – Bauch, Beine, Po (Doz: Diana Müller)**  
 MI / 22.4. - 10.6. / 19.00 - 19.50 Uhr / Mansarde / 7 Abende / Anmeldung: +49178-8555755



## DAS SOLLTEN SIE NOCH WISSEN /



Prämiertes Programmkinno:  
 Das KREML Kulturhaus konnte folgende Preise erzielen  
 - Bundeskinopreis 2025  
 - Kinopreis des Landes Rheinland-Pfalz 2025



Die kostenlose App GRETA für Smartphone oder Tablet bietet Blinden und Gehörlosen im Kino Audio-deskriptionen und Untertitel.



Kino-Tickets sind erhältlich im Online-Ticket-Shop auf der Kreml-Website (Für diesen Service werden 10% Gebühr berechnet) oder an der Tages- bzw. Abendkasse. Ticketreservierungen zu Kulturveranstaltungen wie Konzerte, Theateraufführungen, Lesungen o.ä. werden bis zwei Tage vor der Veranstaltung telefonisch unter (06430) 929724 oder per Mail: reservierung@kreml-kulturhaus.de angenommen. An Wochenenden ist unser Büro nicht besetzt. Reservieren Sie daher bitte rechtzeitig. Die reservierten Karten bitte 30 Min. vor Veranstaltungsbeginn an der Tages- bzw. Abendkasse abholen, sonst gehen sie wieder in den freien Verkauf. Anmeldungen zu Bildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen bitte unter Fon 06430-929724. Begleitend zu den Tages-, Nachmittags- und Wochenendveranstaltungen bieten wir eine kostenlose Kinderbetreuung (für Kinder ab 2 Jahren) an. Soweit Sie diesen Service nutzen möchten, bitten wir dies bei der Anmeldung gesondert anzugeben.



Weitere Informationen:  
 Die Veranstaltungen zum MehrGenerationenHaus werden durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und gefördert. Die Veranstaltungen zum Haus der Familie werden durch das Land Rheinland-Pfalz, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration gefördert. Die Kulturveranstaltungen werden gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration, die Kinder- und Jugendveranstaltungen durch das Land Rheinland-Pfalz vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration im Rahmen der Förderung als Jugendkulturschule. Die Bildungsveranstaltungen werden von Anderes Lernen



Die Realisierung des Jugendkultur-Projekts KULTWERK wurde ermöglicht durch:



# Boule-Bahn auf dem Kremlgelände

Wer keine eigenen Kugeln und Maßband hat, kann diese zu den Öffnungszeiten im Kreml-Café ausleihen!



**Das Café im Kreml Kulturhaus  
sucht ab 1.8. 2026 eine/n**

**Auszubildende/n  
Köchin/Koch**

**Infos unter:**

Igor Novakovic · Telefon (06430) 929720  
oder Bewerbung direkt an  
Mail: [personal@kreml-kulturhaus.de](mailto:personal@kreml-kulturhaus.de)

**Demnächst  
im KREML**

- **Jazz-Konzert: Klangcraft & Die Sogns der goldenen 20er**  
SA / 6.6. / 20.30 Uhr / KultWerk
- **FilmSpecial: Queeres Leben - mit Film  
,Die jüngste Tochter‘ und Filmgespräch**  
DO / 11.6. / 18.30 Uhr / Kinosaal
- **Fußball WM 2026 in Kanada/ Mexiko / USA -  
ausgewählte Spiele live auf der Kinoleinwand**  
DO - SO / 11.6. – 19.7. / Kinosaal und OpenAir-Kino
- **80er/90er-Party im KultWerk mit DJ Scratchcan**  
SA / 13.6. / 21.00 Uhr / KultWerk
- **OpenAir-Konzert: Sofia Talvik:  
,Center of the Universe‘ - Tour**  
SA / 4.7 / 20.00 Uhr / OpenAir-Bühne
- **OpenAir-Kino / Sommerkino 2026**  
FR - SO / 10.7. – 30.8. / OpenAir-Bühne



**Kino Vorschau** Die reichste Frau der Welt / Klassentreffen - Alles beim Alten /  
Paris Murder Mystery / Glennkill - Ein Schafskrimi /  
Mother Mary / Die Odyssee / Stockerlfischfiasko

**SOCIAL  
MEDIA**



WhatsApp

**Herausgeber und Programmgestalter.**

KREML Kulturhaus  
Burgschwalbacher Straße 8 · 65623 Zollhaus

**Auflage.** 10.000 St. Druck. Aartal Druck, Diez  
**DTP.** KREML Kulturhaus.

E-mail	<a href="mailto:info@kreml-kulturhaus.de">info@kreml-kulturhaus.de</a>
Fon. Organisation & Bildung	06430 - 929 724
Bürozeiten Organisation	Mo - Fr 8.30 - 13 Uhr Mi + Do 13.30 - 15 Uhr
Fon. Café	06430 - 929 720
Mail. Café	<a href="mailto:cafe@kreml-kulturhaus.de">cafe@kreml-kulturhaus.de</a>
Fon. Kino	06430 - 929 724
Fon. Kultur & Ausstellungen	06433 - 9469621 od. 06430 - 929 724
Kino-Tickets	erhältlich auf der Kreml-Webseite im Online-Ticket-Shop od. an der Tages- bzw. Abendkasse
Ticketreservierung zu Kulturveranstaltungen	06430 - 929 724 (zu o.a. Bürozeiten) od. <a href="mailto:reservierung@kreml-kulturhaus.de">reservierung@kreml-kulturhaus.de</a>